



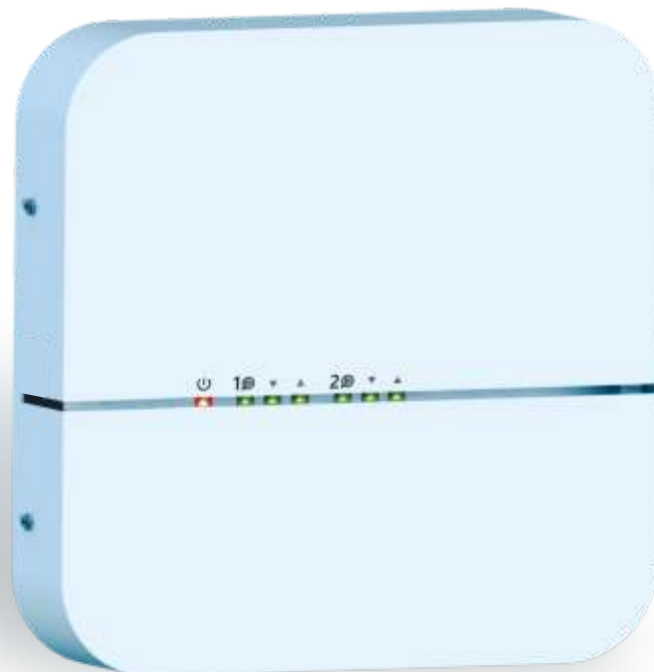
DE

Technische Anleitung

zum Anschließen und Verwenden von Zubehör

Modul CM2K zum Betrieb von gemischten
Heizungskreislauf -/ Brauchwarmwasser / Rezirkulation

zum Anschließen an folgende Anlagen: PelTec II Lambda, ZVB II,
PelTec-Compact, BIO-SC, PelTec, Cm Pelet-set Touch, BioTec-L,
BioTec Plus, EKO-CKS P Unit, EKO-CKS Multi Plus



CM2K

Wir bedanken uns herzlich für den Kauf unseres Artikel.

Wir bitten Sie sorgfältig diese technische Bedienungsanleitung zu lesen damit die Nutzung und Einstellung dieses CM2K Modul sehr einfach wird. Nachdem Sie die Bedienungsanleitung gelesen haben, legen Sie diese auf eine geeignete Stelle wo Sie schnellen Zugriff haben falls Sie später zusätzliche Informationen zu Verwendung und Betrieb brauchen. Wir bitten Sie nach der Benutzung des CM2K modul auf eine geeignete Stelle abzulegen um die Umweltverschmutzung zu verringern.

INHALT

| | |
|---|-----------|
| TECHNISCHE DATEN - CM2K | 3 |
| HAUPTTEILE | 3 |
| 1.0. LIEFERUMGANG - CM2K | 4 |
| 1.1. ZUBEHÖR FÜR CM2K | 4 |
| 1.2. EINBAU DES CM2K | 4 |
| 1.3. ANSCHLIEßEN CM2K AN KESSEL | 5 |
| 1.4. VERBINDUNG MEHRERER CM2K MODULE | 8 |
| 1.5. VERBINDUNG CM2K MIT ANDEREN GERÄTEN ODER ZUBEHÖR | 9 |
| 1.6. EINGANG UND AUSGANG ANSCHLIEßEN | 10 |
| 2.0. LED ANZEIGEN (Indikatoren) | 11 |
| 3.0. KONFIGURATIONEN | 12 |
| 4.0. AUSWAHL DER ANZAHL DER CM2K-MODULE | 14 |
| 5.0. CM2K KREISEN KONFIGURIEREN | 17 |
| 6.0. MANUELLER TEST | 18 |
| 6.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II | 18 |
| 6.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit / EKO-CKS Multi Plus | 19 |
| 7.0. CM2K ANZEIGE | 20 |
| 7.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II | 20 |
| 7.1.1. ANZEIGE-AUSWAHL CM2K | 20 |
| 7.1.2. KREISTYPEN | 20 |
| 7.1.3. SYMBOLE AUF DEM "HEIZUNGSMENÜ" BILDSCHIRM | 22 |
| 7.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit / EKO-CKS Multi Plus | 23 |
| 7.2.1. ANZEIGE-AUSWAHL CM2K | 23 |
| 7.2.2. KREISTYPEN | 24 |
| 7.2.3. ANZEIGE BEISPIELE CM2K | 25 |
| 8.0. EINSTELLUNG DES CM2K MODUL | 26 |
| 8.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II | 26 |
| 8.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit / EKO-CKS Multi Plus | 27 |
| 9.0. BESCHREIBUNG UND WERTE DER PARAMETER NACH HEIZKREISTYP | 28 |
| 9.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II | 28 |
| 9.1.1. HEIZKÖRPER / FUSSBODEN | 32 |
| 9.1.2. KONSTANTE TEMPERATUR | 32 |
| 9.1.3. HZ | 33 |
| 9.1.4. WW | 33 |
| 9.1.5. WW+REZIRKULATION | 33 |
| 9.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit / EKO-CKS Multi Plus | 35 |
| 9.2.1. HEIZKÖRPER / FUSSBODEN | 36 |
| 9.2.2. KONSTANTE TEMPERATUR | 39 |
| 9.2.3. WW | 39 |
| 9.2.4. REZIRKULATION | 39 |
| 9.2.5. WW+REZIRK | 41 |

TECHNISCHE DATEN - CM2K

| | |
|---------------------|--|
| Eingänge | 4x Fühlereingang (NTC5K, 2x Vorlauf/Warmwasser, 1x Extern, 1x Reserve) |
| | 2x Eingang Raumkorrektor CSK |
| | 2x Digitaler Eingang (CSK-Touch: Verdrahtet) |
| | 1x Stromversorgung 12VDC |
| Ausgänge | 4x Halbleiter (Triac, 2x Pumpe, 2x Motorantrieb Mischer) |
| Ausgangsleitung | Triacs (2x) max. 200W (1A) |
| Stromversorgung | 195-265V/50Hz |
| Max. Leistung | |
| Stromverbrauch | |
| Leitungsquerschnitt | 1-1,5 mm ² |
| IP-Schutz | IP20 nach EN |
| Umgebungstemperatur | -10 zu 40°C |
| Gewicht CM2K | 715 g |
| Gehäusematerial | Feuerfester ABS (UL94V-0) |
| Dimensionen | 200x40x200 (BxHxT) |

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| Technische Daten des Fühlers | |
| Sensortyp | NTC5K |
| Min. Leitungsquerschnitt | 0,5-0,75 mm ² |
| Max. Leitungslänge | 50 m |

EC Konformitätserklärung

Das Produkt entspricht den Anforderungen der geltenden Vorschriften und trägt die CE-Kennzeichnung.
Die EG-Konformitätserklärung ist auf Anfrage erhältlich. Wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

**HAUPTTEILE****EINGÄNGE:**

- 4x Fühlereingang (NTC5K Fühler – 2x Vorlauf/Warmwasser, 1x Extern, 1x Reserve)
- 2x Eingang Raumkorrektor CSK (Anschliebmöglichkeit mit 3 oder 2 Drähten – hängt von Kesseltyp und Software Version ab)
- 2x Digitaler Eingang (wird nicht benutzt)
- 1x Stromversorgung 12VDC

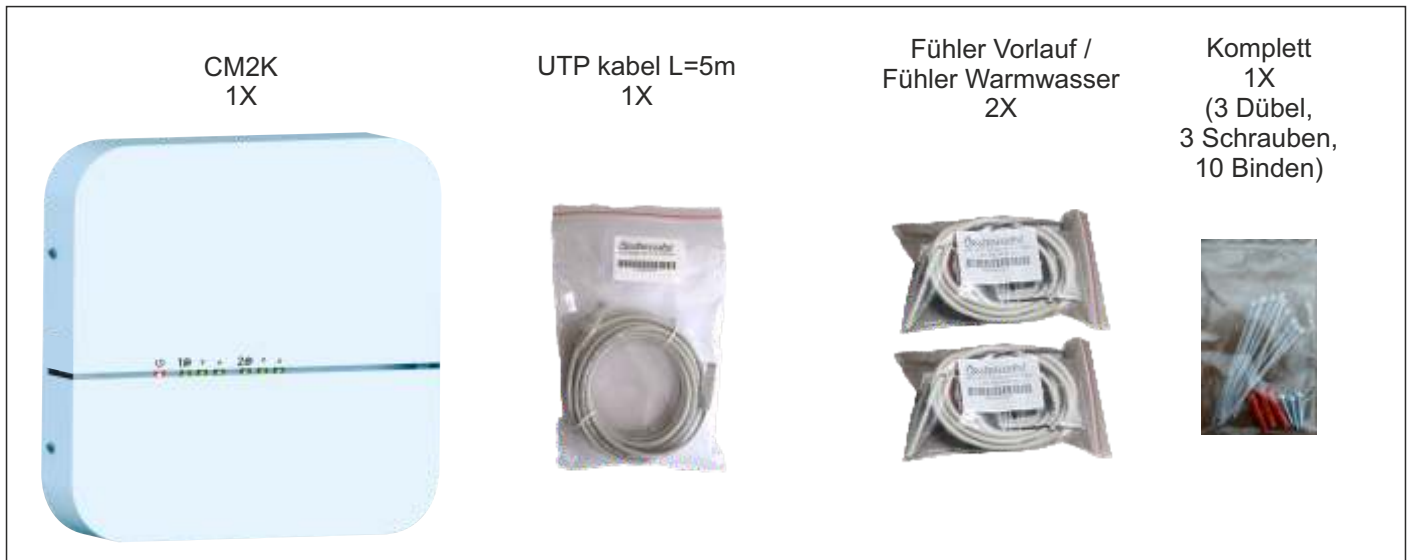
AUSGÄNGE:

- 2x Standard (230V) - Pumpe
- 2x Standard (230V) – Motorantrieb
- 2x UTP Konnektor zum Anschluß mehrerer Module oder Zubehör Anschluß (WiFi Box...)

LIEFERUMFANG IM KARTON BOX:

- 1x CM2K Modul
- 2x NTC5K (Vorlauf/Fühler Warmwasser)
- 1x UTP Kabel 5m
- 3x Dübel und Schrauben
- 10x Binde
- 1x Technische Anleitung

1.0. LIEFERUMFANG - CM2K

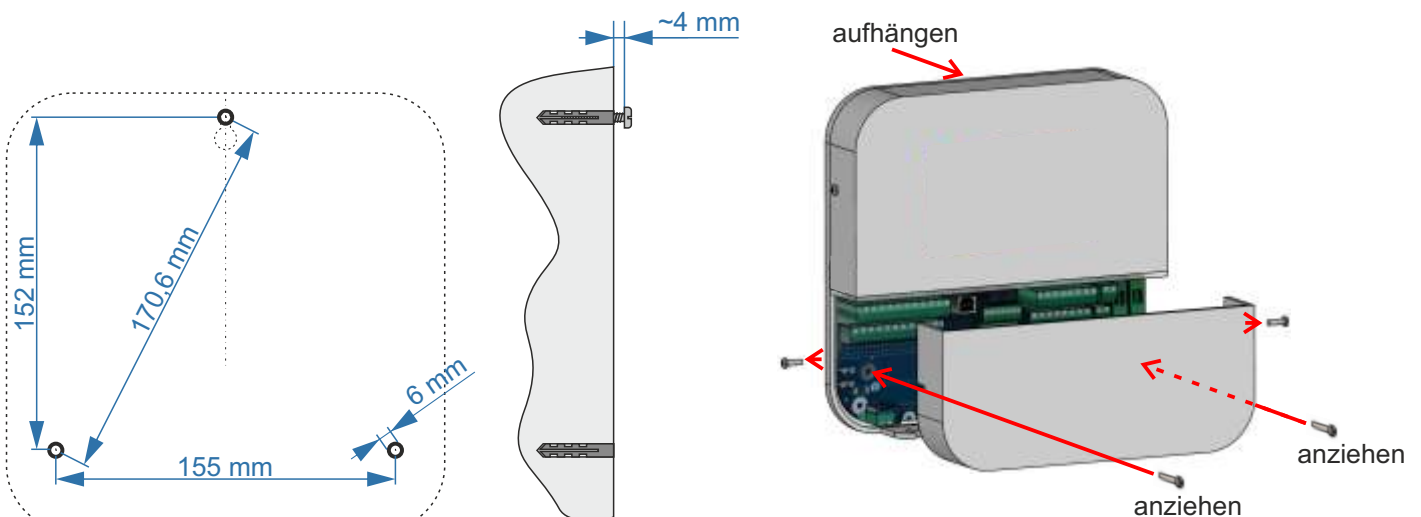


1.1. ZUBEHÖR FÜR CM2K



1.2. EINBAU DES CM2K

Der CM2K wird an einer Wand oder auf einer harten ebenen Fläche im geschlossenen Raum montiert. Zuerst müssen am Installationsort 3 Löcher mit einem Durchmesser von 6 mm x 35-40 mm gemäß der folgenden Abbildung gebohrt werden. In die Löcher werden 3 Dübel eingesetzt und eine Schraube mit einem Abstand von ca. 4 mm.



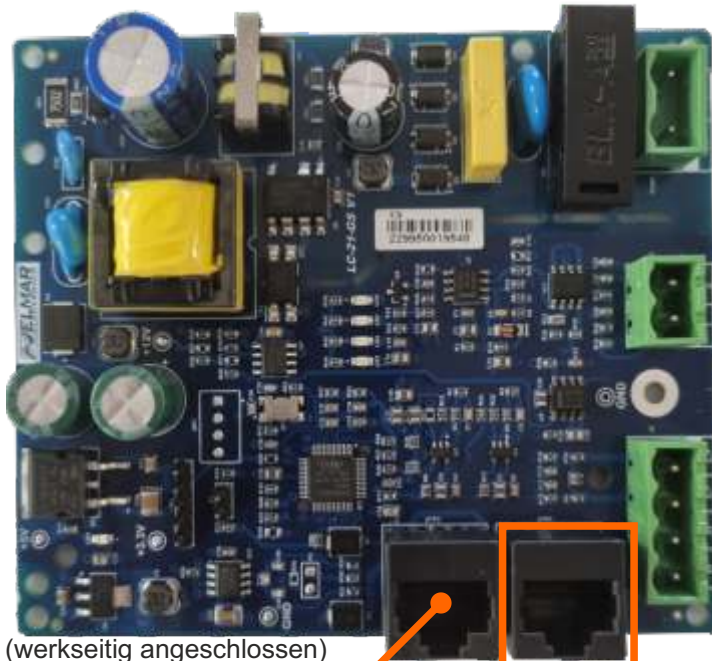
Entfernen Sie die untere Abdeckung vom CM2K-Modul, hängen Sie sie an die obere Schraube und setzen Sie die Schrauben in die Wandbefestigungspunkte am Modul ein und ziehen Sie die Schrauben in den Dübeln in der Wand fest.

1.3. ANSCHLIEßEN CM2K AN KESSEL

Kesseltyp: PelTec II Lambda / BIO-SC / PelTec II HERMETIC

Lambda-Platine (PCB): LC-21-GS V1 (22995XXXXXX "G")

CM2K



(werkseitig angeschlossen)

**Platz für den UniDrive
Platine Anschluss**

UTP

BEMERKUNG FÜR LAMBDA-PLATINE (PCB):

Die beiden Lambda-Platine (PCB) UTP-Anschlüsse haben die gleiche Funktion und dienen der Verbindung mit der UniDrive-Platine oder zusätzliche Zubehör.

BEMERKUNG FÜR CM2K:

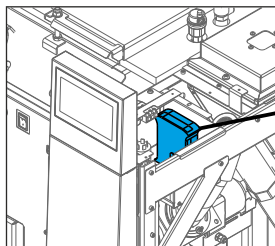
Die beiden UTP-Anschlüsse des CM2K-Moduls haben die gleiche Funktion und dienen dem Anschluss an den Heizkessel (Lambda-Platine) oder anderes zusätzliches Zubehör.



UTP

Kesseltyp: PelTec-Compact

CM2K



Modul CVT



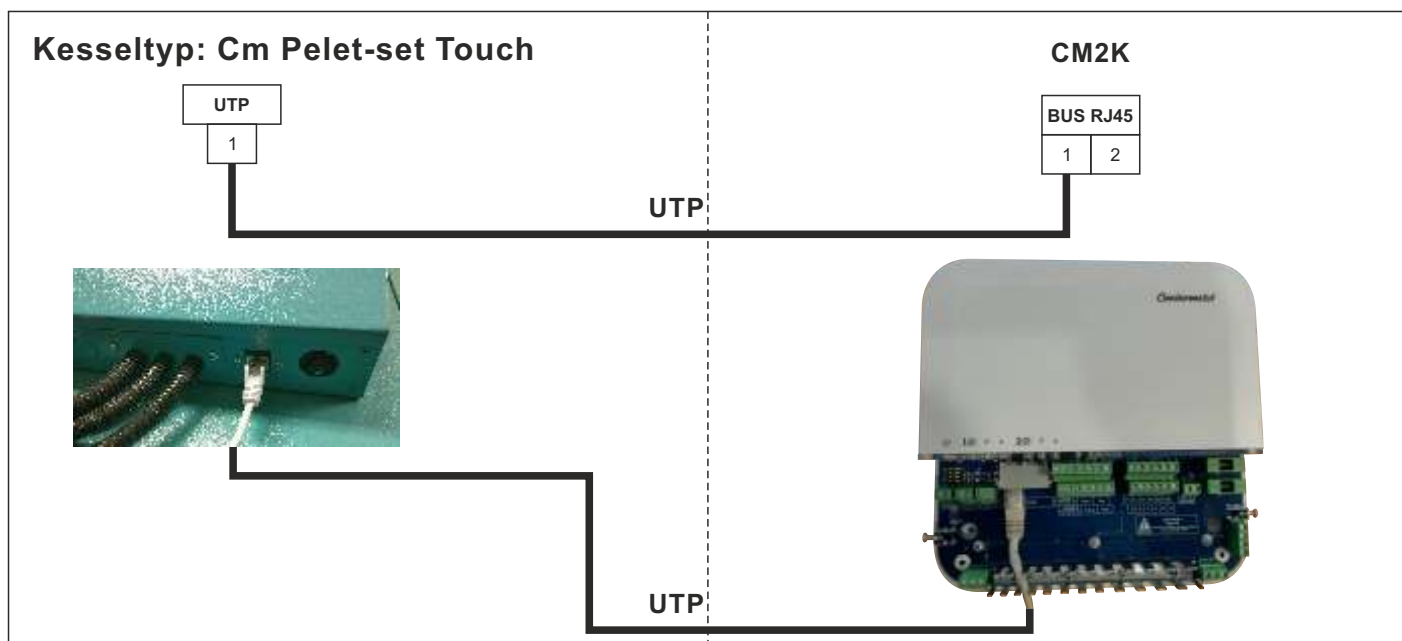
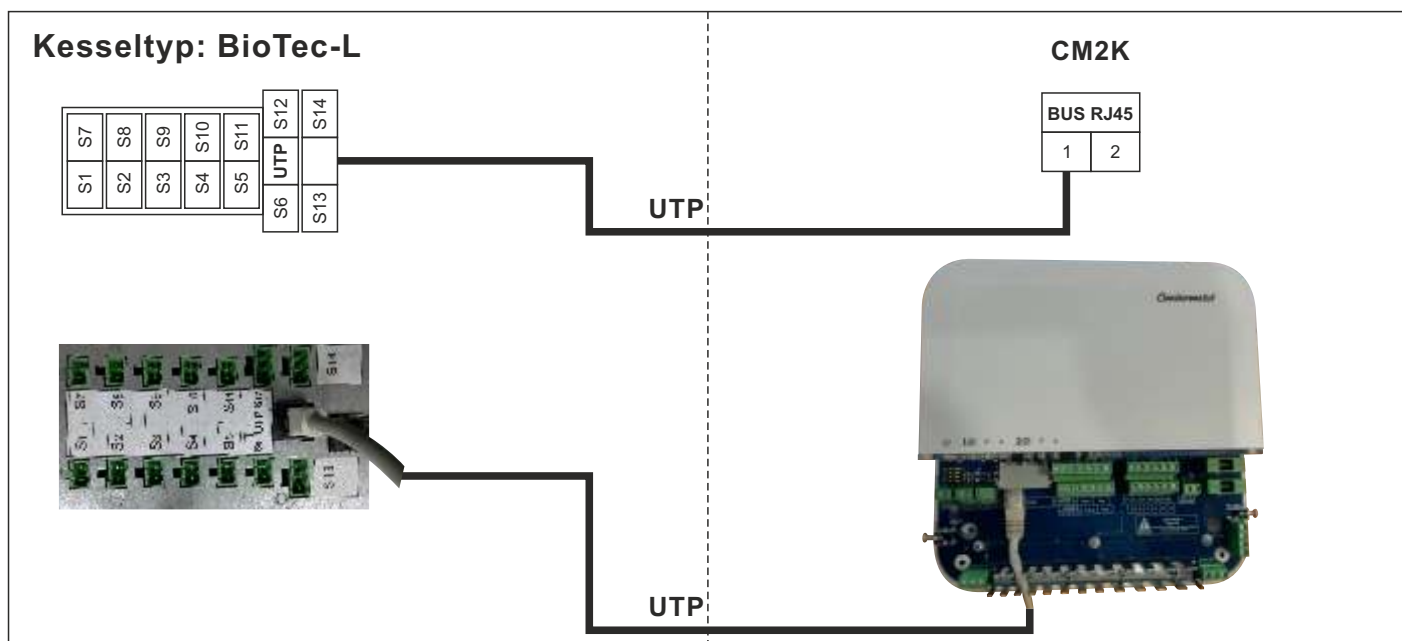
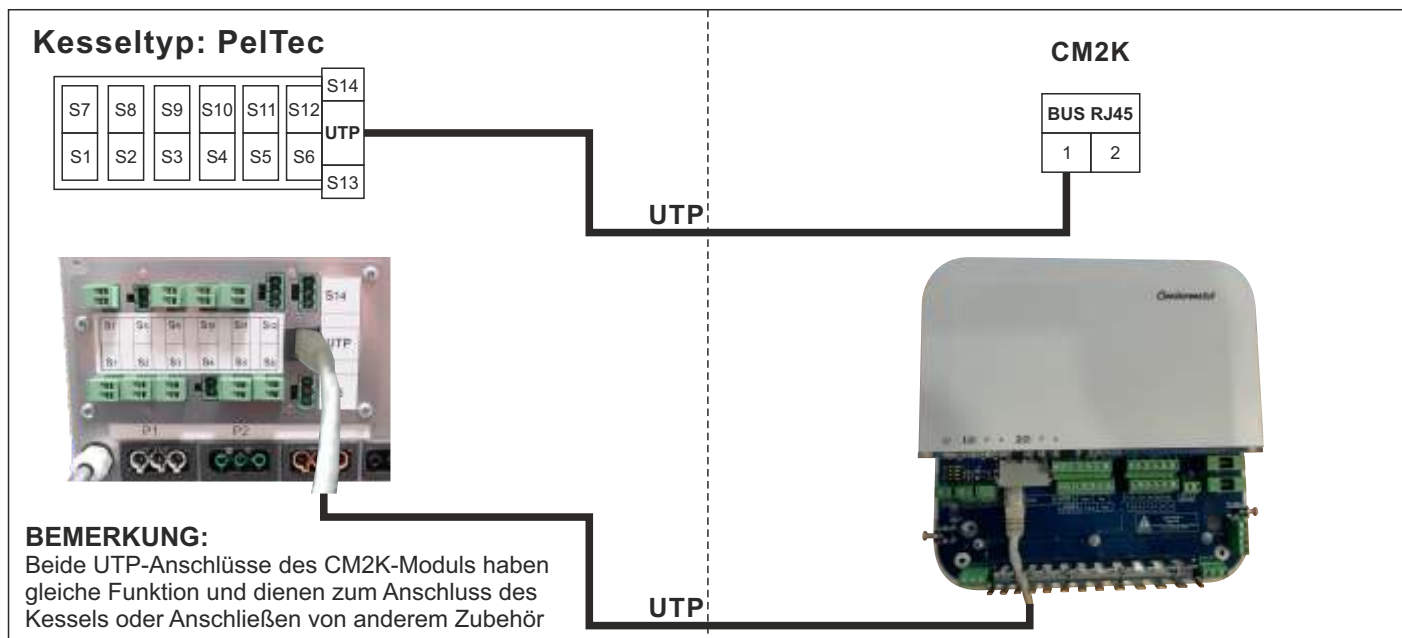
UTP

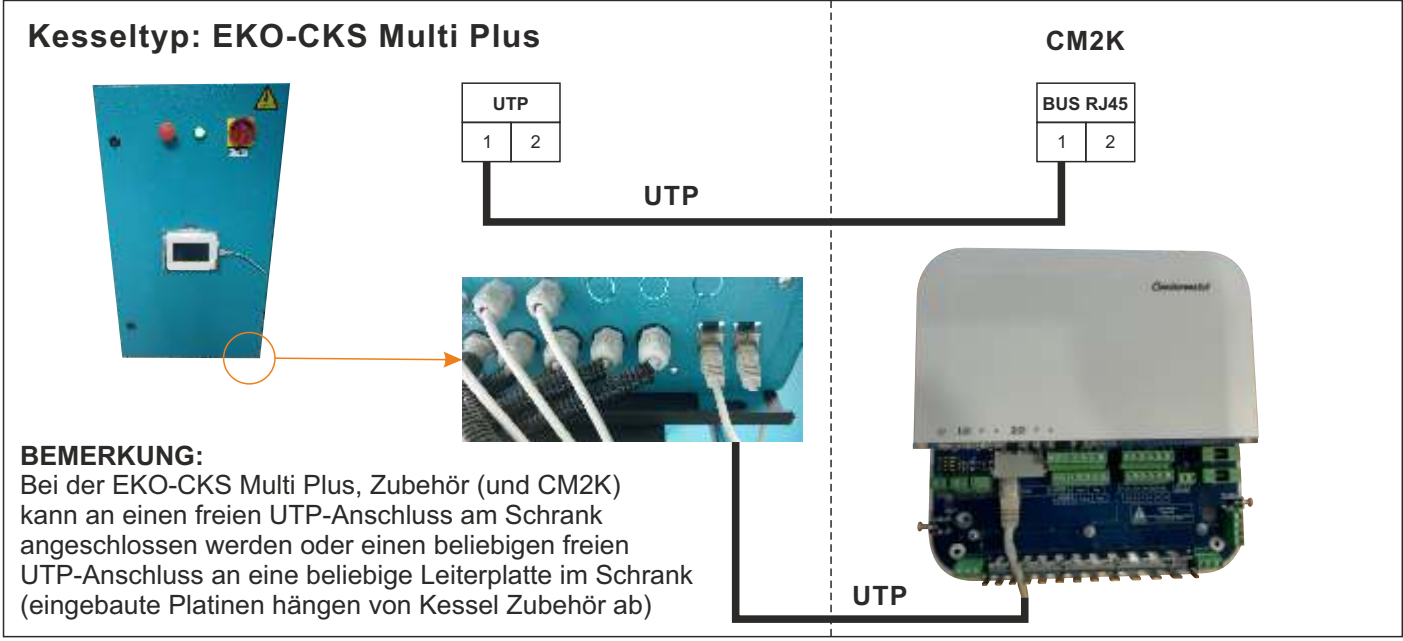
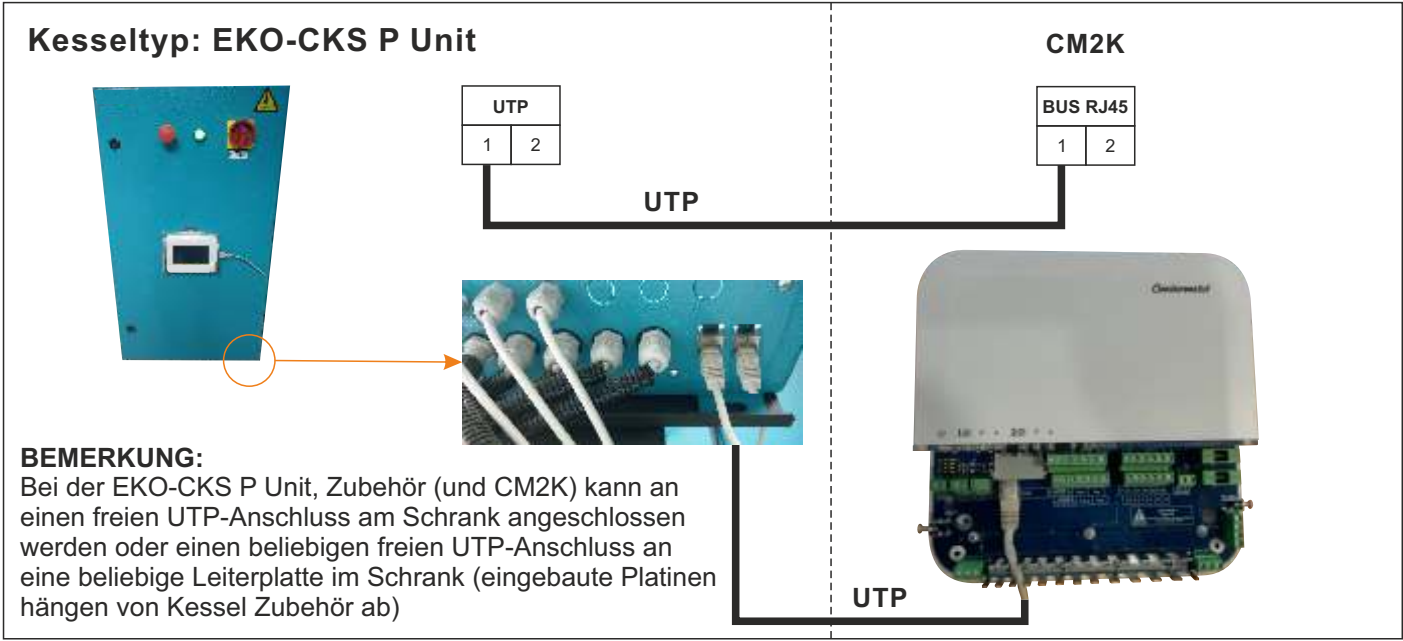
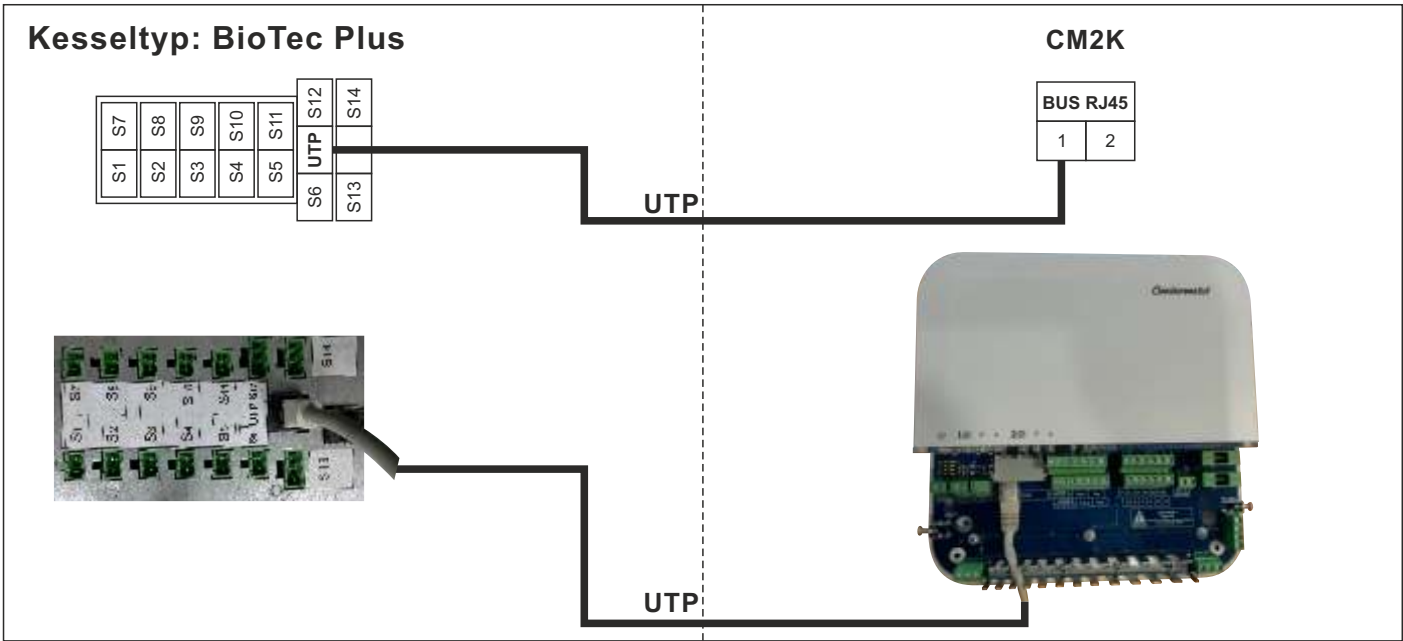
BEMERKUNG FÜR MODUL CVT - ZUR STEUERUNG DES VAKUUMSAUGSYSTEMS:

Die beiden UTP - Anschlüsse des Moduls CVT - zur Steuerung des Vakuumsaugsystems haben die gleiche Funktion und dienen der Verbindung mit der AddOnDrive Platine oder zusätzliche Zubehör.

BEMERKUNG FÜR CM2K:

Die beiden UTP-Anschlüsse des CM2K-Moduls haben die gleiche Funktion und dienen dem Anschluss an das Modul CVT - zur Steuerung des Vakuumsaugsystems oder anderes zusätzliches Zubehör..




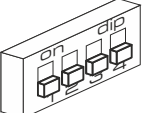

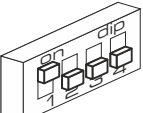
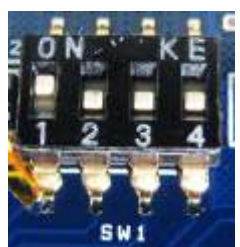
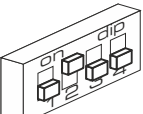

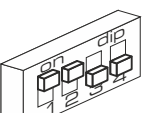



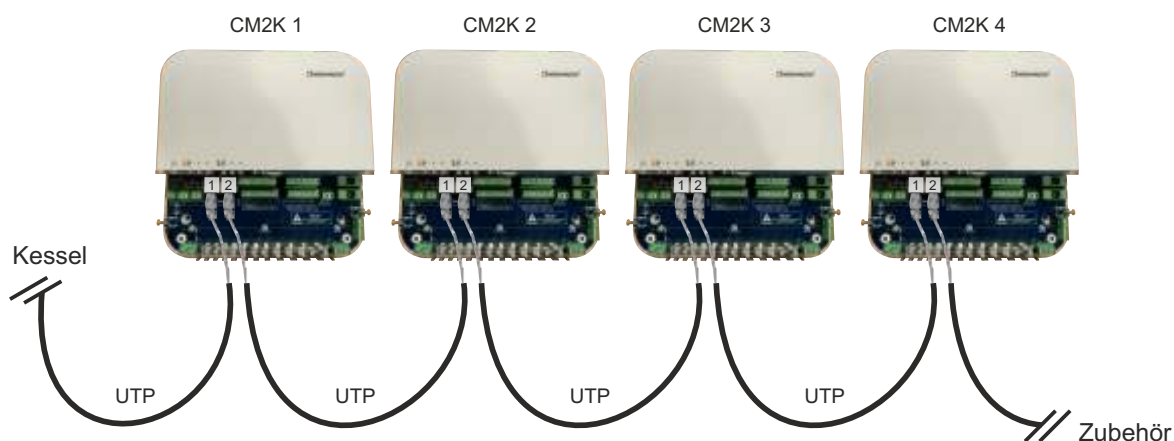
1.4. VERBINDUNG MEHRERER CM2K MODULE

Es können maximal 4 Module angeschlossen werden. Die Verbindung wird über UTP-Kabel hergestellt. Es muss UTP-Ein-/Ausgang 1 verwendet werden oder 2 (beide Anschlüsse haben die gleiche Funktion / es spielt keine Rolle, an was sie angeschlossen sind; ein freier Anschluss wird verwendet, um mehr CM2K Module anzuschließen oder zum Anschließen von anderem Zubehör).

Wenn mehr als ein CM2K-Modul installiert ist, muss die Geräteadresse auf jedem Gerät eingestellt werden (0-4). Die Adressen werden mittels eines SW-Schalters auf der Leiterplatte des Gerätes eingestellt (befindet sich unter der Abdeckung der Inline-Klemmen für Verbindungsmodule).

Die Reihenfolge der Verbindung spielt keine Rolle, die Anzahl der Heizkreise wird durch die Adresse des Geräts bestimmt (jeder der angeschlossenen Module muss eine andere Adresse haben, d. h. zwei Geräte können nicht dieselbe Adresse haben).

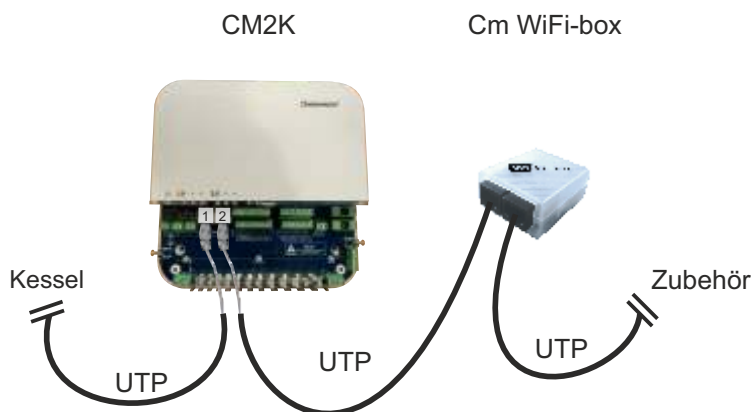
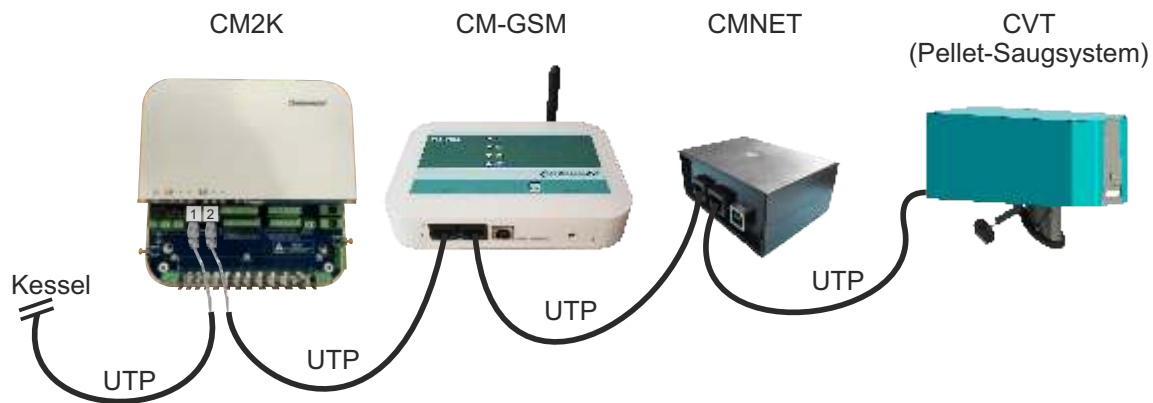
| | |
|--|--|
|  <p>Position des SW Schalter</p> | <p>Gerät 1</p> <p>1 - off 2 - off 3 - off 4 - off</p>   |
| | <p>Gerät 2</p> <p>1 - on 2 - off 3 - off 4 - off</p>   |
| | <p>Gerät 3</p> <p>1 - off 2 - on 3 - off 4 - off</p>   |
| | <p>Gerät 4</p> <p>1 - on 2 - on 3 - off 4 - off</p>   |



1.5. VERBINDUNG CM2K MIT ANDEREN GERÄTEN ODER ZUBEHÖR (CM WIFI-BOX, CM-GSM, CMNET, CVT)

Die Verbindung wird über UTP-Kabel hergestellt. Jedes Zubehörgerät verfügt über 2 UTP-Anschlüsse. Beide UTP-Konnektoren haben die gleiche Funktion. Die Geräte können in beliebiger Reihenfolge angeschlossen werden.

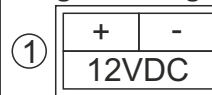
Beispiele für Verbindungen:



1.6. EINGANG UND AUSGANG ANSCHLIEßEN



Digitaler Eingang



Digitaler Eingang/Ausgang



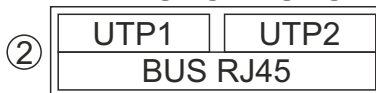
1 - Eingang (12V DC):

Der digitale Raumkorrektor CSK-Touch verwendet die Stromversorgung über den Ein- / Ausgang D.COR, wenn der Hauptschalter des Kessels eingeschaltet ist.
 OPTION - Eingang (12 V DC): Kann zur Stromversorgung des digitalen Raumkorrektors CSK-Touch verwendet werden, wenn der Hauptschalter des Kessels ausgeschaltet ist (Zusatzausstattung: 12 V DC-Gleichrichter)

1a - Digitale Ein- / Ausgänge:

Kabelverbindung von CSK-Touch digital Raumkorrektor. Es ist nicht wichtig, welche Ausgabe jedes einzelnen Korrektors ist verbunden mit, aber achten Sie darauf, die Korrektorklemme "+" angeschlossen an die CM2K-Klemme "+" und umgekehrt, zu haben das Korrektorklemme "-" ist mit dem verbunden CM2K-Klemme "-".

UTP Eingang/Ausgang



Ein-/Ausgänge für UTP Kabel

- einen Ein-/Ausgang an Kessel anschließen
- freier Ein-/Ausgang wird für Verbindung mehrerer CM2K Module oder Anderen Zubehör verwendet

Eingang Kreis 1



Eingang Kreis 1

- A. COR 1 - Raumkorrektor CSK (3 Drähte: 1,2,3) / (2 Drähte: 2,3)
- Raumthermostat/Reg. Steuerung (1,2)
- Tsp 1 – Vorlauffühler
- Tos – Aussentempersensor

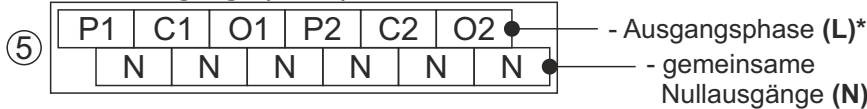
Eingang Kreis 2



Eingang Kreis 2

- A. COR 2 - Raumkorrektor CSK (3 Drähte: 1,2,3) / (2 Drähte: 2,3)
- Raumthermostat/Reg. Steuerung (1,2)
- Tsp 2 – Vorlauffühler
- Tspr – Reserve (wird nicht benutzt)

Triac-Ausgänge (230 V)

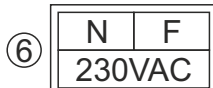


- * P1 - Pumpe Kreis 1
- C1 - Motorantrieb Kreis 1 – schließen
- O1 - Motorantrieb Kreis 2 – öffnen
- P2 - Pumpe Kreis 2
- C2 - Motorantrieb Kreis 2 – schließen
- O2 - Motorantrieben Kreis 2 – öffnen

ANMERKUNG:

Der maximale Strom für jede Pumpenleistung beträgt $I_{max} = 1 \text{ A}$.
 Bei der Installation einer stärkeren oder dreiphasigen Pumpe muss ein zusätzliches Schütz installiert werden.

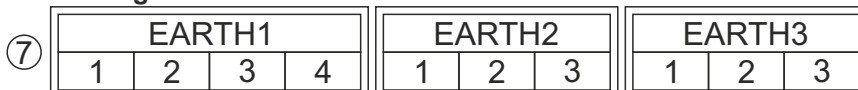
Stromversorgung



Stromversorgung CM2K

es ist erforderlich, eine 230-V-Stromversorgung anzuschließen, um die angeschlossenen Pumpen und Motorantriebe betreiben zu können

Erdung



Gemeinsame Erdung

Erdung der Stromversorgung und Pumpen verbinden

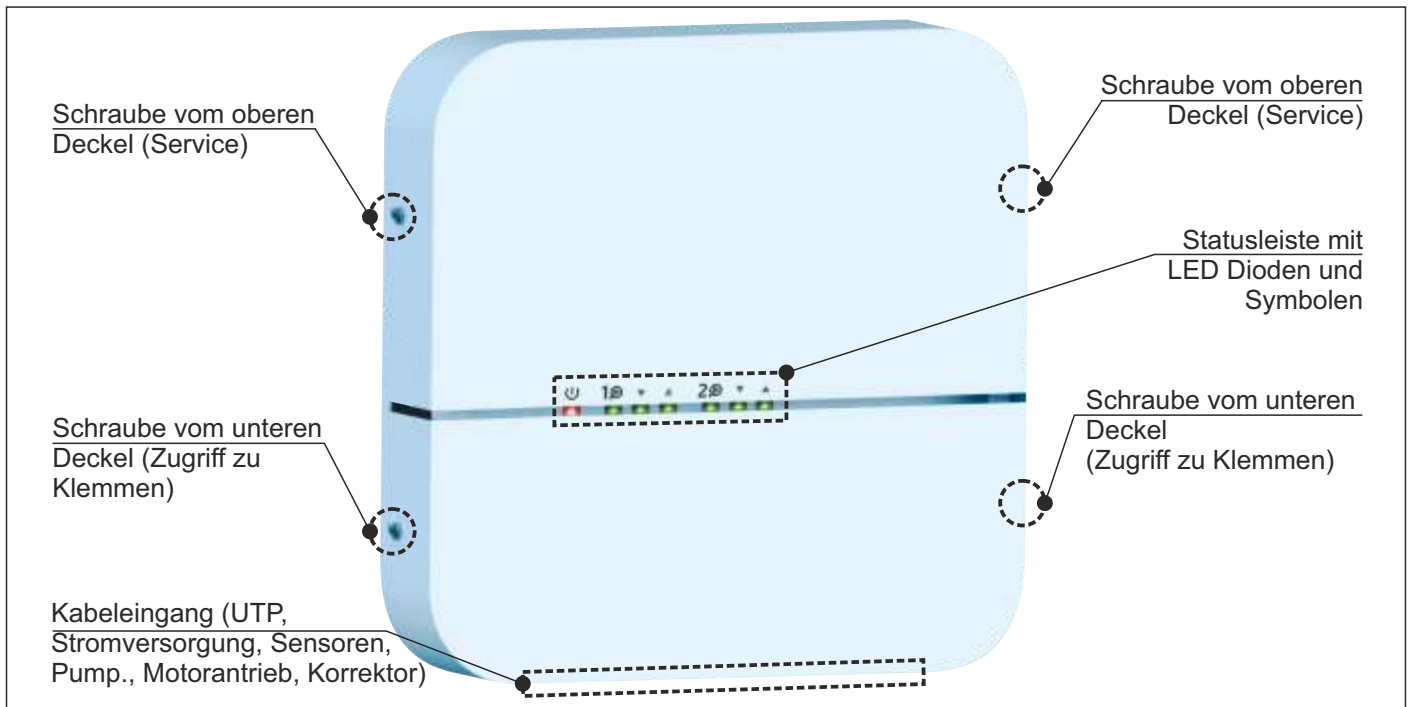
⑧ Kabelbefestigungsschiene


Befestigen Sie die Kabel mit Binder an die Schiene


⑨ F2 - Sicherung 1,6A – Ausgang 2. Kreis (Pumpe, Motorantrieb)

⑩ F1 - Sicherung 1,6A – Ausgang 1. Kreis (Pumpe, Motorantrieb)

2.0. LED ANZEIGEN (Indikatoren)



 - **Status** - zeigt den Zustand des CM2K-Moduls an; der Anschluss an den Kessel ist in Ordnung, der Kessel ist an die Stromversorgung angeschlossen und eingeschaltet am Hauptschalter (zeigt nicht an, dass das CM2K-Modul an eine Stromversorgung angeschlossen ist (230 V))
 - für den Betrieb von Pumpen und Motorantrieben muss die Stromversorgung des CM2K-Moduls an die Stromversorgung (230V) angeschlossen werden

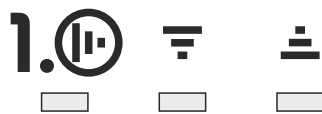
 - **Pumpe** - zeigt den Status der Pumpe (LED ON = Pumpe in Betrieb / LED OFF = Pumpe nicht in Betrieb)

 - **Motorantrieb – schließen** (LED ON = Motorantrieb schließt / LED OFF = Motorantrieb nicht in Betrieb)

 - **Motorantrieb – öffnen** (LED ON = Motorantrieb öffnet / LED OFF = Motorantrieb nicht in Betrieb)

BEMERKUNG: Motorantrieb öffnen und Motorantrieb schließen können nicht gleichzeitig arbeiten

BEISPIELE LED-ANZEIGEN



1. Kreis
Aktuell arbeitet keine der Komponenten



2. Kreis
Aktuell arbeitet keine der Komponenten



1. Kreis
Pumpe in Betrieb; Mischventil schließt



2. Kreis
Pumpe in Betrieb; Mischventil schließt



1. Kreis
Pumpe in Betrieb; Mischventil öffnet



2. Kreis
Pumpe in Betrieb; Mischventil öffnet

3.0. KONFIGURATIONEN



PelTec II Lambda, PelTec-Compact, ZVB II: Informationen zur Konfiguration finden Sie in der technischen Anleitung der Heizkessel, die Bildschirmanzeigen finden Sie in der technischen Anleitung der Kesselregelung.



Peltec, BioTec-L, Cm Pelet-set Touch, BioTec Plus, EKO-CKSP Unit, EKO-CKS Multi Plus: Informationen zur Konfiguration und Bildschirmanzeige finden Sie in den technischen Anleitungen zur Verwendung der Kesselregelung.

Die Konfiguration muss im Menu **Installation** mit einem PIN ausgewählt werden (nur für autorisierten Service).

PelTec II Lambda / ZVB II / BIO-SC / PelTec - CM2K kann nur für Konfigurationen eingeschaltet werden, die einen Pufferspeicher oder eine Hydraulische-Weiche enthalten.

BioTec-L - CM2K kann in allen Konfigurationen eingeschaltet werden weil alle einen Pufferspeicher enthalten.

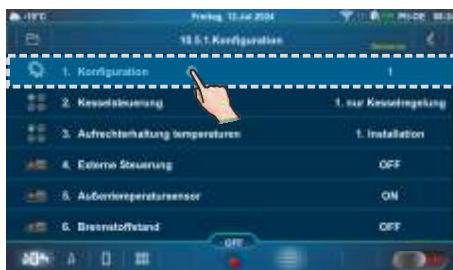
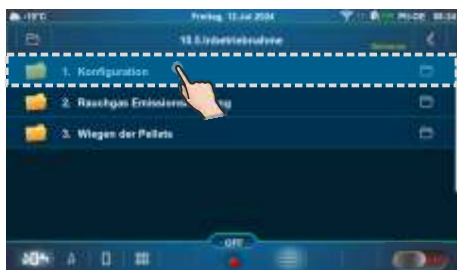
Cm Pelet-set Touch - CM2K kann in allen Konfigurationen eingeschaltet werden weil alle Pufferspeicher,Hydraulische-Weiche oder 4-Wege Mischventil enthalten.

BioTec Plus - CM2K kann in allen Konfigurationen eingeschaltet werden weil alle einen Pufferspeicher enthalten.

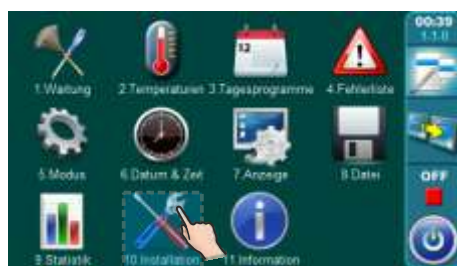
EKO-CKS P Unit - CM2K kann in allen Konfigurationen eingeschaltet werden weil alle einen Pufferspeicher oder Hydraulische-Weiche enthalten.

EKO-CKS Multi Plus - CM2K kann in allen Konfigurationen eingeschaltet werden weil alle einen Pufferspeicher enthalten.

Beispiele Konfigurationsauswahl: PelTec II Lambda / ZVB II



Beispiele Konfigurationsauswahl: PelTec



4.0. AUSWAHL DER ANZAHL DER CM2K-MODULE

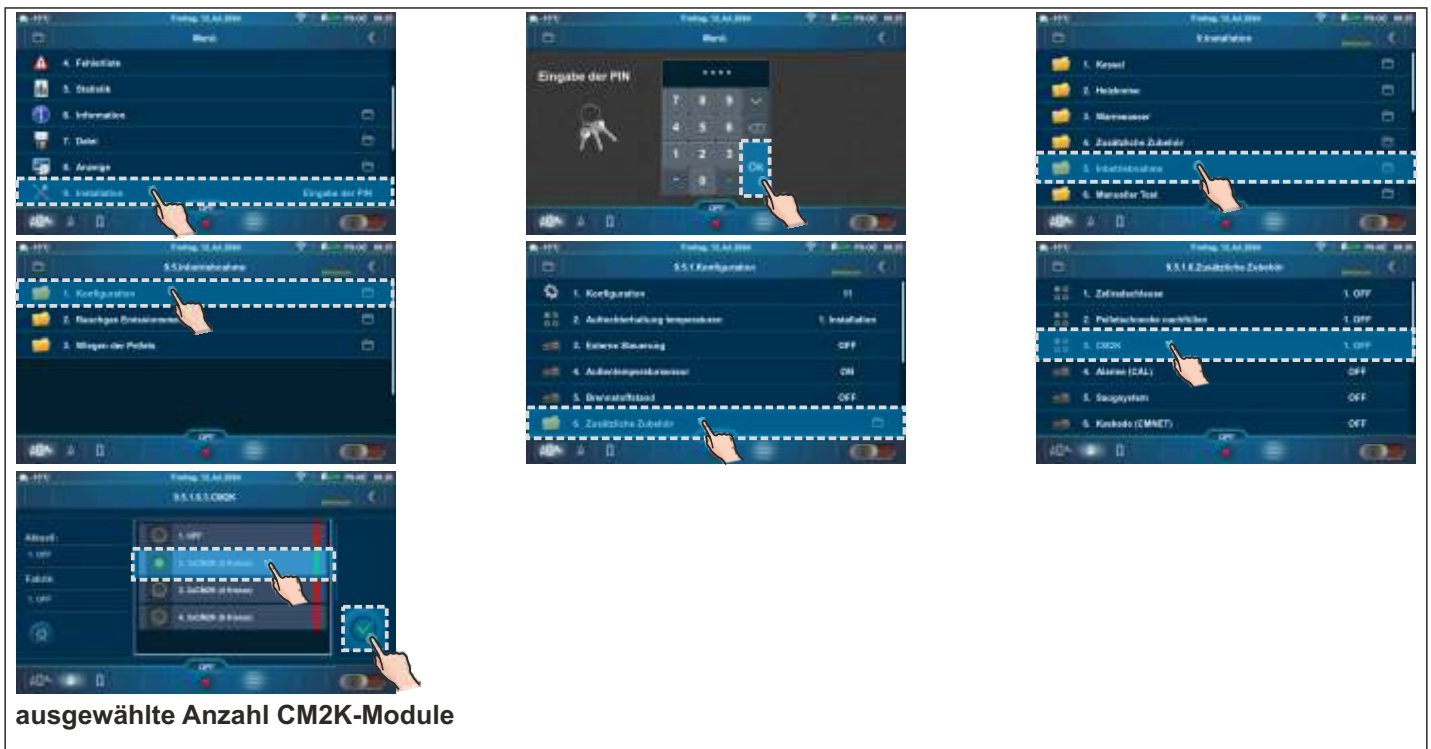


Die Reihenfolge der Anzeige und die Ordinalzahl der Parameter in der Regelung müssen nicht explizit mit den Anzeigen in dieser Anleitung übereinstimmen. Die Reihenfolge der Anzeige und die Ordinalzahl der Parameter hängen von der Systemkonfiguration, der Softwareversion und der Regelungseinstellung ab.

CM2K kann nur von einem autorisierten Servicetechniker im Menü Installation (PIN) eingeschaltet werden. Um den CM2K-Regulator einzuschalten, muss die Anzahl des CM2K-Moduls ausgewählt werden (jedes Modul kann 2 Heizkreise betreiben).

BEMERKUNG: nach dem Einschalten eines der CM2K-Moduls (2 Kreise) muss der Typ der Heizung für jeden Heizkreis ausgewählt werden, damit der Heizkreis aktiv ist und die Anzeige der Heizkreiseinstellungsparameter erscheint.

Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II (1xCM2K - 2 Kreise)



Durch Auswahl der Anzahl der CM2K-Module wird die Regulator-Option eingeschaltet (aktiviert) und das Regulator / CM2K-Symbol wird im Hauptmenü angezeigt und ist dem Benutzer verfügbar, der die Arbeit überwachen und bestimmte Parameter ändern kann.

Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: PelTec (1xCM2K - 2 Kreise)



Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: **BioTec-L (2xCM2K – 4 Kreise)**



Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: **Cm Pelet-set Touch (1xCM2K – 2 Kreise)**



Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: **BioTec Plus (1xCM2K – 2 Kreise)**



Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: EKO-CKS P Unit (1xCM2K – 2 Kreise)

The sequence of screenshots for the EKO-CKS P Unit shows the following steps:

- Home screen with navigation icons.
- Enter PIN screen with 'XXXX' and a numeric keypad.
- 12.Installation menu with options like Presses, Commissioning, Temperatures, Maintenance, Electrical devices, Save/Load, Info, and User.
- 12.5.Commissioning menu with options like Configuration, F.g. Emission measur., 3-way valve, Filling conveyors, Manual test, and Weighing.
- 12.5.1.Configuration menu with options like Correction methods and Additional equipment.
- 12.5.1.2.Additional equipment screen where 'Regulator(1xCM2K)' is selected.
- Final home screen with 'CM2K ausgewählt' (CM2K selected) text.

Beispiel für die CM2K-Modulauswahl: EKO-CKS Multi Plus (1xCM2K – 2 Kreise)

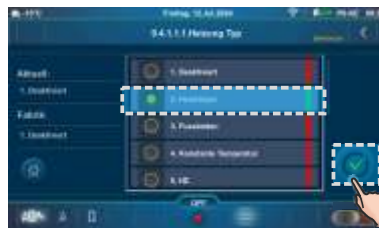
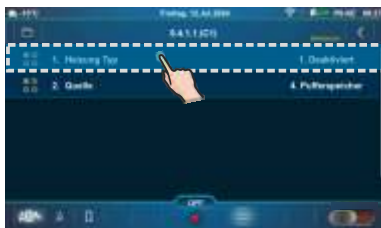
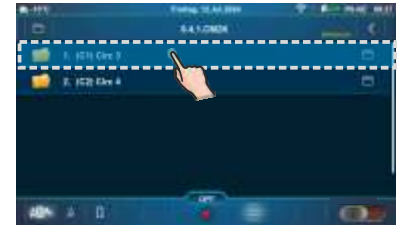
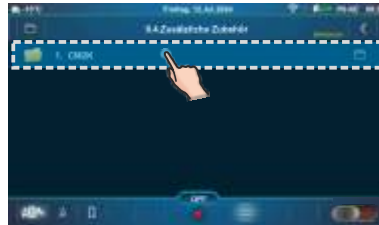
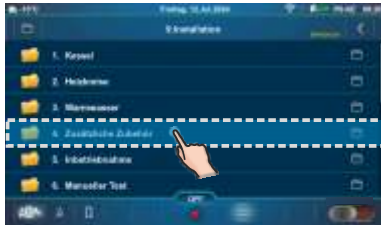
The sequence of screenshots for the EKO-CKS Multi Plus shows the following steps:

- Home screen with navigation icons.
- Enter PIN screen with 'XXXX' and a numeric keypad.
- 12.Installation menu with options like Presses, Commissioning, Temperatures, Maintenance, Electrical devices, Save/Load, Info, and User.
- 12.5.Commissioning menu with options like Configuration, Wings zero position, Nominal current, Weighing, 3-way valve, F.g. Emission measur., Manual test, and Chimney sweeper.
- 12.5.1.Configuration menu with options like Correction methods, DSW, Additional equipment, and Chosen fuel.
- 12.3.Electrical devices menu with options like Standard equipment, Additional equipment, and Manual test.
- 12.3.2.1.No. of circuit screen showing '1xCM2K (2 circ.)' selected.
- 12.3.2.Additional equipment menu with 'Regulator (CM2K)' selected.
- Final home screen with 'CM2K ausgewählt' (CM2K selected) text.

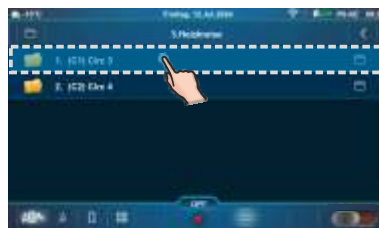
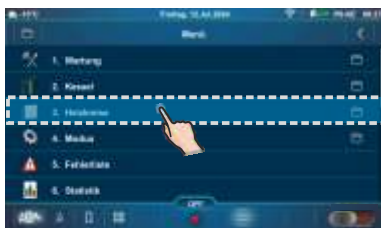
5.0. CM2K KREISEN KONFIGURIEREN

Nach der Auswahl der Anzahl der CM2K-Module ist es notwendig, die CM2K-Kreise zu konfigurieren, d. h. den Heizungstyp für jeden Kreis auszuwählen (wird von einem autorisierten Servicetechniker im Menü Installation (PIN) konfiguriert). Danach erscheinen im Hauptmenü unter "Heizkreise" und/oder "Warmwasser" Untermenüs der Heizkreise (CX) Circ Y (in den Untermenüs kann der Benutzer Heizkreise ein- und ausschalten und bestimmte Parameter einstellen).

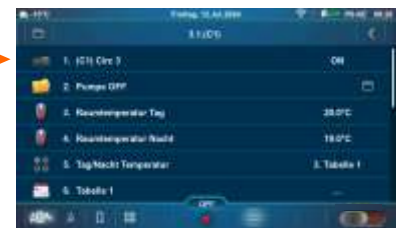
Beispiel - CM2K konfigurieren: **PeITec II Lambda, PeITec-Compact, ZVB II, BIO-SC (1xCM2K - 2 Kreisen)**
(dasselbe Konfigurationsprinzip gilt auch für andere Kessel)



Heizungstyp ausgewählt



CM2K eingeschaltet

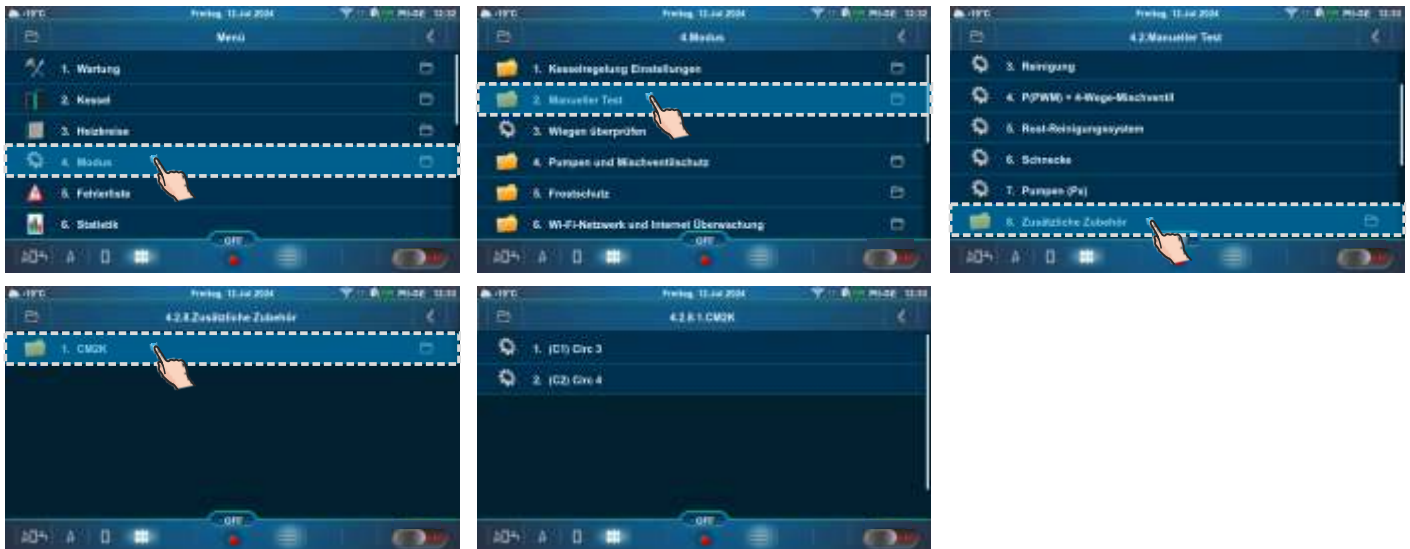


6.0. MANUELLER TEST

In diesem Menü können alle Ausgänge manuell nach Verbrauchern / Geräten getestet werden, die an CM2K angeschlossen sind (Pumpen, Motorantriebe). Jeder Kreis kann separat getestet werden.

6.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II

Beispiele vom Menü für manuellen Test:



Die Beispiele:

Heizkörper/Konstante Temperatur



Fussboden



HZ



WW



WW+Rezirkulation



Es ist notwendig, die "ON"-Taste neben dem Symbol der Pumpe/des Ventils zu drücken, dessen Funktion Sie überprüfen möchten. Das Pumpensymbol beginnt sich zu drehen und die Taste leuchtet grün. Durch Drücken der "OFF"-Taste stoppt die Pumpe den Betrieb.

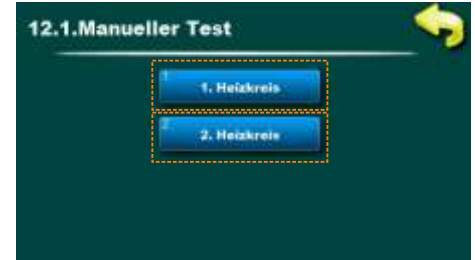
Um das Ventil zu überprüfen, ist es zunächst notwendig, das Öffnen des Ventils einzuschalten (Öffnen! "ON"), das Öffnen des Ventils auszuschalten (Öffnen! "OFF") und dann das Schließen des Ventils einzuschalten (Schließen! "ON") und das Schließen des Ventils ausschalten (Schließen! "OFF").

Wenn die Option aktiviert ist, dreht sich das Pumpensymbol auf dem Bildschirm, d. h. es wird ein Pfeil angezeigt.

6.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit/ EKO-CKS Multi Plus

Abhängig von der Anzahl der beteiligten Heizkreise werden deren Einstellungsoptionen angezeigt und manuelle Tests der eingeschalteten Heizkreise.

Beispiele vom Menü für manuellen Test:



Beispiel:

Heizkörper/Fussboden/Konst. temp. WW



Rezirkulation



WW + Rezirk



BEMERKUNG:




- durch Drücken der START-Taste wird die Pumpe gestartet oder der Öffnen / Schließen des Motorantriebs, und diese Taste wird STOP
- durch Drücken der STOP-Taste wird die Pumpe gestartet oder der Öffnen / Schließen des Motorantriebs, und diese Taste wird wieder START
- Diese Optionen fordern manuell den Betrieb eines bestimmten Ausgangs / angeschlossenen Geräts an. Es muss jedoch überprüft werden, ob der Ausgang tatsächlich aktiv ist und das Gerät funktioniert.

7.0. CM2K ANZEIGE

Auf dem Kesselbildschirm kann der Betrieb der eingeschalteten und eingestellten Optionen des CM2K-Moduls überwacht werden (Kreistyp: Heizkörper / Fußbodenheizung / Konstante Temp. / Warmwasser / Rezirkulation / Warmwasser + Rezirkulation; eingestellte Temperatur, gemessene Temperatur, Pumpenbetrieb, Motorantrieb, Schaltzeiten, Betriebs-Modus ...).

7.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II

7.1.1. ANZEIGE-AUSWAHL CM2K

Um auf die Übersicht der CM2K-Optionen zuzugreifen, müssen Sie auf das Symbol  in der Leiste "Verknüpfungen zu verschiedenen Bildschirmen" drücken (ein neuer Bildschirm mit einer Ansicht von CM2K wird angezeigt). Wenn mehrere CM2K einschalten sind, ist es möglich, die Anzeigen der CM2K-Module (Kreise) auf dem "Bildschirm Heizungs Menü (PII-GE), (PC-GE)..." durch Drücken der Tasten  zu ändern (eine Anzeige entspricht einer CM2K oder zwei Kreise). Um zum "Hauptbildschirm (PII-OE), (PC-OE)..." zurückzukehren, müssen Sie auf das Symbol  drücken oder nach rechts zu "Hauptbildschirm (PII-OE), (PC-OE)..." wischen.



7.1.2. KREISTYPEN



Änderung - Ansicht der Kreiswechslung

Heizkreis des Kessels K1

CM2K Heizkreis C1

- Heizkörper Heizung
- Raumkorrektor
- Tagestemperatur (Betriebsregime)



CM2K Heizkreis C2

- Fussboden Heizung
- Raumkorrektor
- Nachttemperatur (Betriebsregime)

CM2K Heizkreis C3

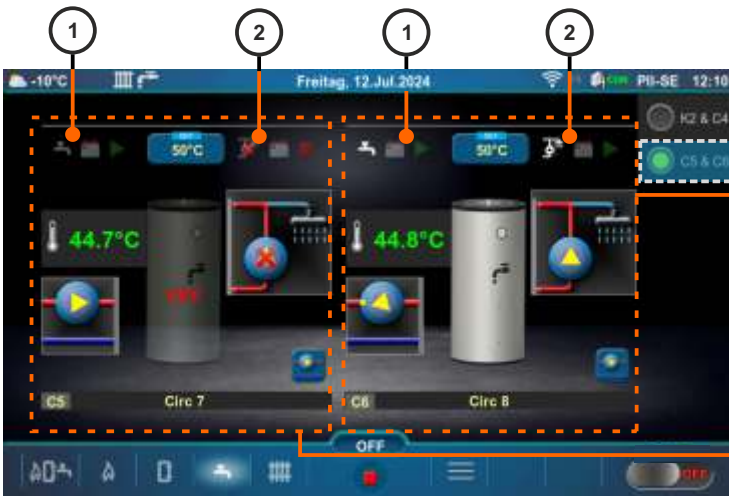
- Konstante Temperatur
- Raumkorrektor
- Tagestemperatur (Betriebsregime)



- CM2K Heizkreis C4
- HZ
 - Raumkorrektor
 - Aktivierte Tabelle für Tag/Nachttemperatur



- Heizkreis des Kessels K2
- CM2K Heizkreis C5 - WW



- CM2K Heizkreis C6 - WW+Rezirkulation
- WW einschaltet
 - Rezirkulation einschaltet
 - Warmwasser Schaltzeit (WW) einschaltet
 - Rezirkulation Schaltzeit ausschaltet
- CM2K Heizkreis C5 - WW+Rezirkulation
- WW ausschaltet
 - Rezirkulation ausschaltet

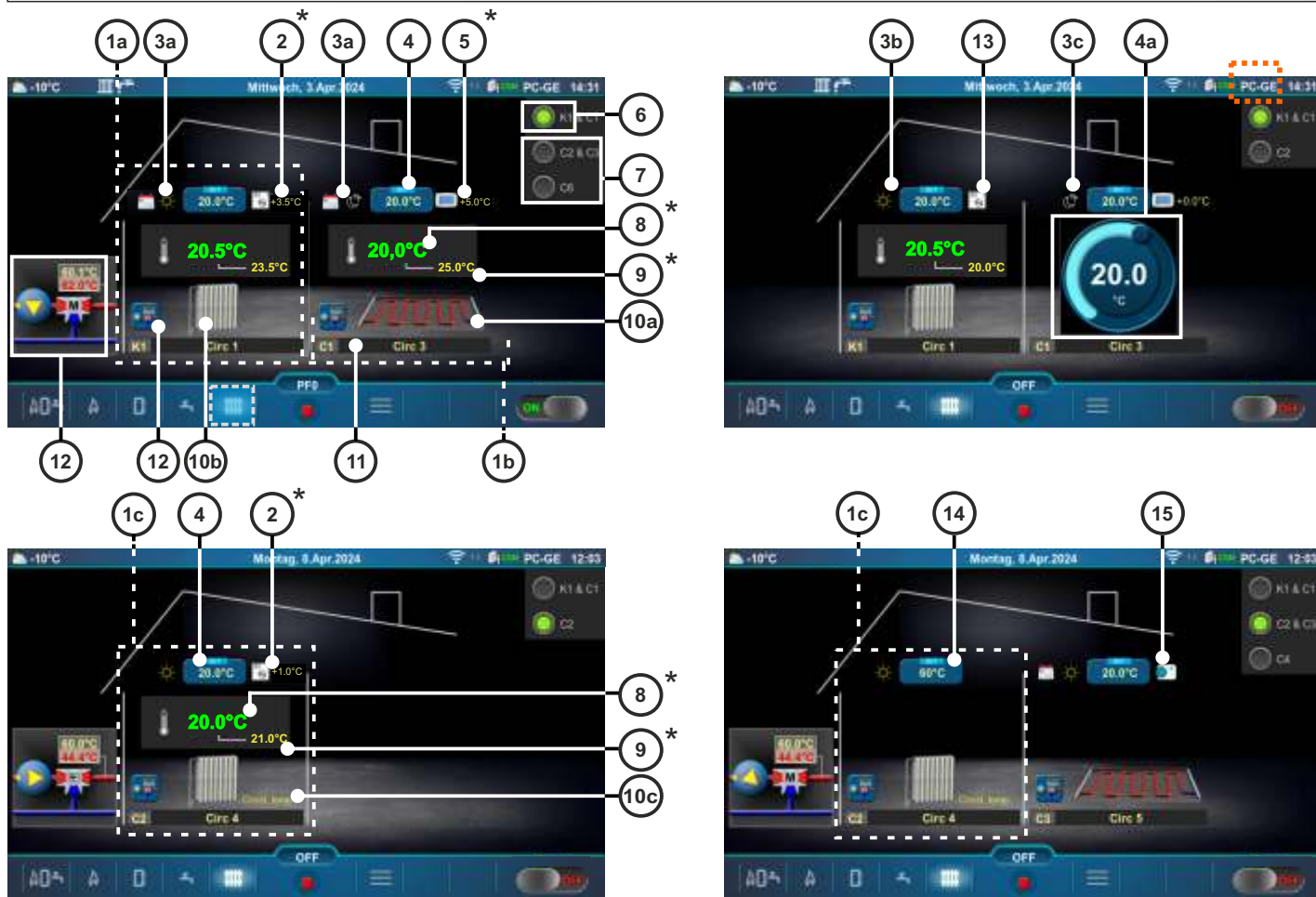
1 - WW:

- WW Kreis ausschaltet
- WW Kreis einschaltet, Warmwasser Schaltzeit (WW) ausschaltet
- Warmwasser Schaltzeit (WW) einschaltet innerhalb der Zeit
- Warmwasser Schaltzeit (WW) einschaltet außerhalb der Zeit

2 - Rezirkulation:

- ausschaltet
- einschaltet
- Schaltzeit einschaltet innerhalb der Zeit
- Schaltzeit einschaltet außerhalb der Zeit

7.1.3. SYMBOLE AUF DEM "HEIZUNGSMENÜ" BILDSCHIRM









Bildschirm "Heizungsmenü" (PII-GE), (PC-GE)...

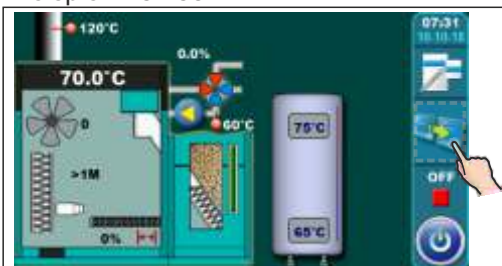
- 1a - Heizkreis des Kessels K1 (Heizkörper - Heizung Typ ist ausgewählt)
 - 1b - CM2K Heizkreis C1(Fussboden - Heizung Typ ist ausgewählt)
 - 1c - CM2K Heizkreis C2 (Konstante Temperatur - Heizung Typ ist ausgewählt)
 - 2 - Raumtemperatur mit Raumkorrektor korrigiert (3 Drähte) (CSK) (zusätzliche Zubehör)
(anstelle von Label 2 kann Label 5 sein)
 - 3a - aktivierte Schaltzeit für die Tag/Nacht Temperatur
 - 3b - Tagestemperatur ist ausgewählt
 - 3c - Nachttemperatur ist ausgewählt
 - 4 - Taste zum Einstellen der Raumtemperatur
 - 4a - Taste zur schnellen Einstellung der eingestellten Raumtemperatur
(wird durch Drücken der Taste zur Einstellung der Raumtemperatur aktiviert)
 - 5 - Raumtemperatur mit digitalem Raumkorrektor korrigiert (CSK-Touch) (zusätzliche Zubehör)
(anstelle von Label 5 kann Label 2 sein)
 - 6 - Heizkreis des Kessels
 - 7 - CM2K Heizkreis (CM2K-zusätzliche Zubehör)
 - 8 - gemessene Raumtemperatur
 - 9 - Raumtemperatur einstellen + Korrektur
 - 10a - Symbol für Fußbodenheizung
 - 10b - Symbol für Heizkörperheizung
 - 10c - Symbol für konstante Temperatur
 - 11 - Heizkreissymbol ((K1, (K2) - Kesselheizkreise), (C1...C8 - CM2K Heizkreise)) und individuell gewählter Heizkreisname
 - 12 - Verknüpfung-Taste - 3-Wege-Mischventil mit Pumpe, eingestellte Vorlauftemperatur und gemessene Temperatur
 - 13 - Raumkorrektor (CSK) mit den 2 Drähten
 - 14 - Taste zum Einstellen der Vorlauftemperatur (Einstellen/Ändern der Temperatur ist möglich, wenn die Taste zum Einstellen der Vorlauftemperatur gedrückt wird)
 - 15 - Raumthermostat / Reg.Steuerung (Thermostat, der die Heizkreispumpe ein-/ausschaltet)
- *Die Symbole werden nur angezeigt, wenn im Heizkreis ein Korrektor ausgewählt ist.

7.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit/ EKO-CKS Multi Plus

7.2.1. ANZEIGE-AUSWAHL CM2K

Um auf die Übersicht der CM2K-Optionen zuzugreifen, müssen Sie in der Hauptansicht die Taste  oder  drücken (angezeigt wird ein neues Fenster mit CM2K-Anzeige oder Symbolleiste mit zusätzlichen Schaltflächen zur Anzeige von CM2K und anderem Zubehör). Zur Hauptmenü zurückkehren ist es notwendig, die Taste  zu drücken oder die Ansichten in einem Kreis mit der Taste  zu ändern. Wenn mehr als ein CM2K installiert ist, auf der CM2K Ansicht ist es möglich, die Anzeige der gewünschten CM2K-Module (Heizkreise) durch Drücken der Tasten   zu ändern (auf einer Ansicht ist ein CM2K, d. h. zwei Heizkreise).

Beispiel: **PelTec**



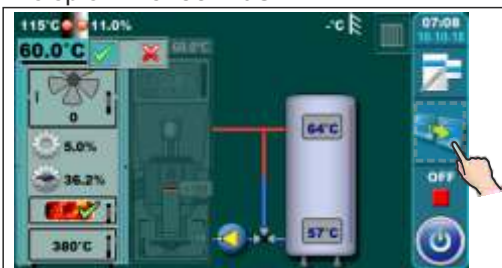
Beispiel: **BioTec-L**



Beispiel: **Cm Pelet-set Touch**



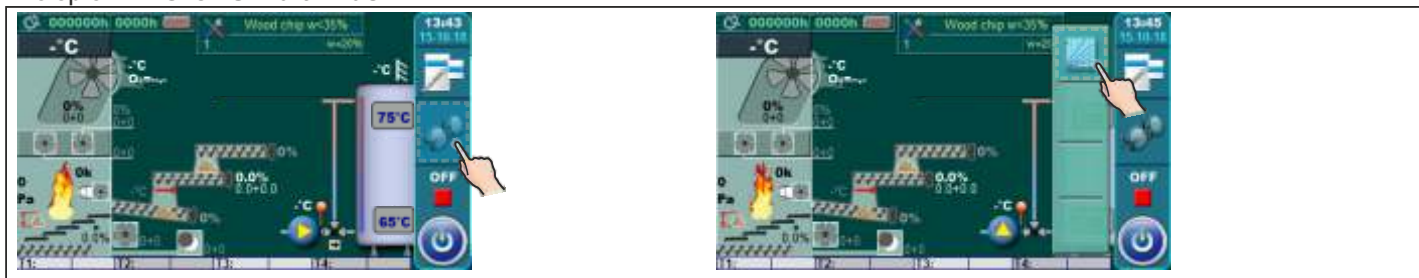
Beispiel: **BioTec Plus**



Beispiel: **EKO-CKS P Unit**



Beispiel: EKO-CKS Multi Plus



7.2.2. KREISTYPEN

Kreis 2 - Fussboden Raum Korrektor Nachtmodus

Kreis 1 - Heizkörper Raum Korrektor Tagmodus

Kreis 4 - WW

Kreis 3 - Konstante Temperatur Raum Korrektor Tagmodus

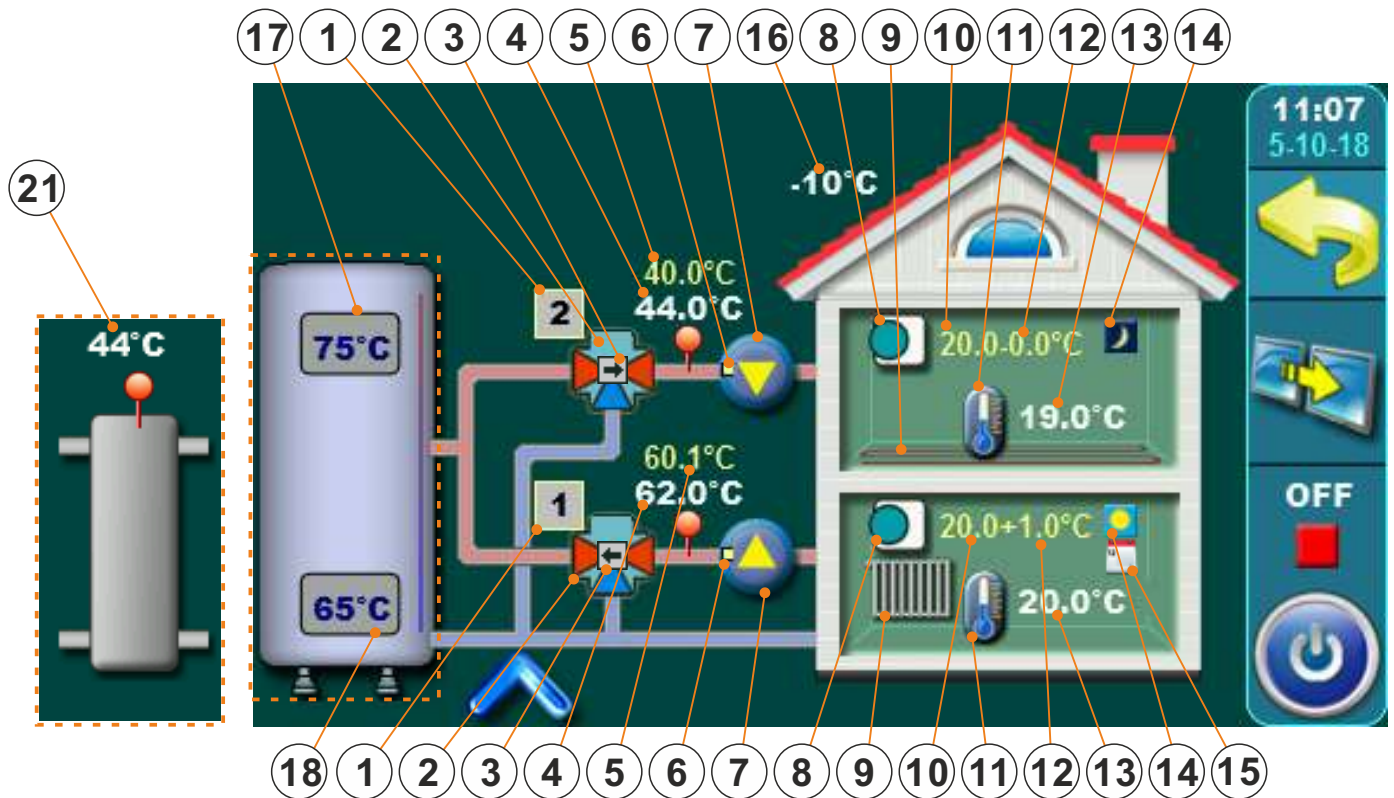
Kreis 6 - WW + Rezirkulation Umschaltzeit der Rezirkulation (Betrieb aktiviert)

Kreis 5 - Rezirkulation Umschaltzeit der Rezirkulation (Betrieb deaktiviert)

Änderung - Ansicht der Kreiswechslung

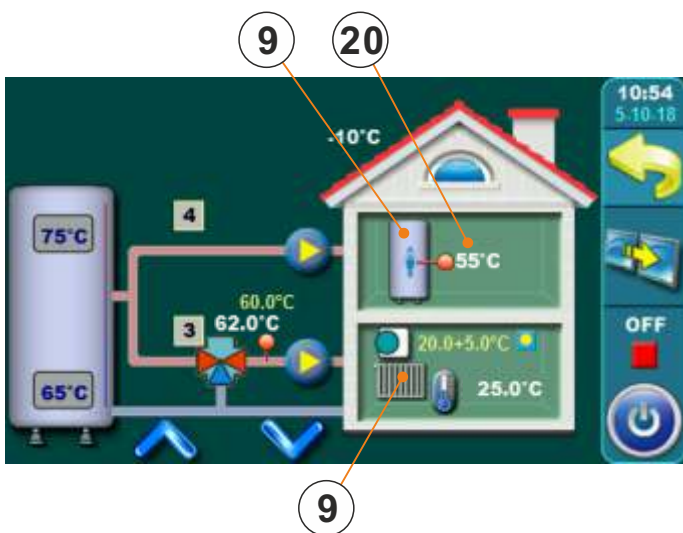
7.2.3. ANZEIGE BEISPIELE CM2K

1. Kreis - Heizkörper / Raum korrektor / Tagmodus (über Tabelle)
2. Kreis - Fussboden / Raum korrektor / Nachtmodus

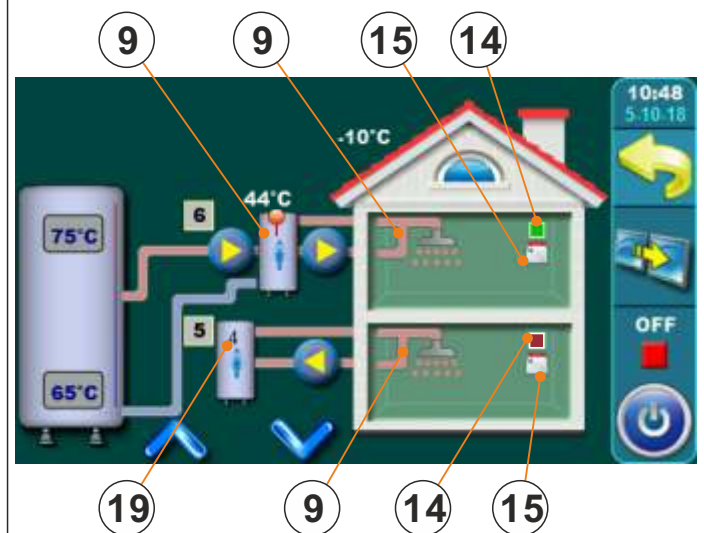


- | | |
|--|---|
| 1 - Kreisnummer | 13 - gemessene Raumtemperatur |
| 2 - Mischventil mit Motorantrieb | 14 - Betriebsartenbezeichnung |
| 3 - Anzeige des Motorantriebsbetriebs | 15 - Angabe der Schaltzeiten / Betriebsgenehmigungen |
| 4 - gemessene Vorlauf-Temperatur | 16 - gemessene Außentemperatur |
| 5 - berechnete Vorlauf-Temperatur | 17 - gemessene Pufferspeichertemperatur oben |
| 6 - Angabe der Anforderun. an den Pumpenbet. | 18 - gemessene Pufferspeichertemperatur unten |
| 7 - Pumpe | 19 - Bezeichnung des Warmwasserkreises, für den die Rezirkulation eingeschaltet ist |
| 8 - Raum-Korrektor | 20 - gemessene Warmwassertemperatur |
| 9 - Art des Heizkreises | 21 - gemessene HW-Temperatur (Hydraulische-Weiche) |
| 10 - Eingestellte Raumtemperatur | |
| 11 - Raumtemperatur | |
| 12 - Einstellwert für die Korrektorkorrektur | |

3. Kreis - Kreis konstante Temperatur / Raumkorrektor / Tagmodus
4. Kreis - Kreis Warmwasser



5. Kreis - Rezirkulationskreis / Rezirkulationslaufzeit aktiviert
6. Kreis - Warmwasser Kreis + Rezirkulation / Rezirkulationslaufzeit deaktiviert



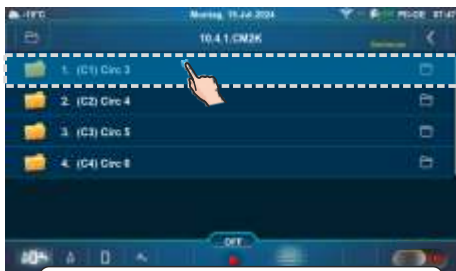
8.0. EINSTELLUNG DES CM2K MODUL

Die erste Einstellung der Betriebsparameter des CM2K-Moduls muss von einem autorisierten Servicetechniker vorgenommen werden, da die Aktivierung des Moduls und bestimmte Einstellungsparameter sich im Menü **Installation** (PIN) befinden.

BEMERKUNG: bei jedem Parameter wird angezeigt ob ihn Servicetechniker und Benutzer **(S/K)** oder nur Servicetechniker **(S)** wechseln kann.

8.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II

BEISPIEL: Anzeige des CM2K-Menüs unter dem Menü Installation (PIN) – Parametern mit dem Zeichen **(S/K)** werden angezeigt auch im Hauptmenü unter "Heizkreis" oder/und "Warmwasser" und sind zur Einstellung auch vom Benutzer verfügbar.



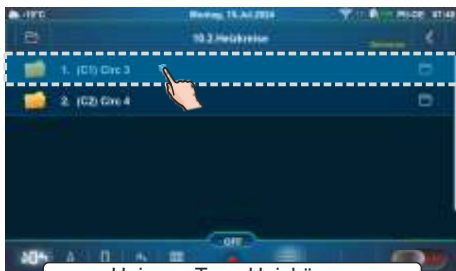
Beispiel:
Anzahl den Kreisen - 2 CM2K (4 Kreisen)



Heizung Typ - Deaktiviert



Heizung Typ - Heizkörper



Heizung Typ - Heizkörper



Heizung Typ - Heizkörper



Heizung Typ - Heizkörper



Heizung Typ - Heizkörper

8.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L / BioTec Plus / EKO-CKS P Unit/ EKO-CKS Multi Plus

Nach dem Einschalten des CM2K-Moduls im Hauptmenü wird das neue Symbol **Regulator / CM2K** angezeigt. Unter dem angegebenen Menü kann der Benutzer bestimmte Parameter der Heizkreise ändern.

BEISPIEL: die Anzeige im Menü **CM2K** unter dem Menü **Installation (PIN)** – Parametern mit dem Zeichen **(S/K)** werden angezeigt auch im Menü **CM2K** im Hauptmenü und sind zur Einstellung auch vom Benutzer verfügbar.



Beispiel: Heizkreis Nr. - AUS



Beispiel: Heizkreis Nr. - 2 CM2K (4 Kreise)



Beispiel: Heizart - Deaktiviert



Beispiel: Heizart - Heizkörper



Beispiel: Heizart - Heizkörper



Beispiel: Heizart - Heizkörper

9.0. BESCHREIBUNG UND WERTE DER PARAMETER NACH HEIZKREISTYP

9.1. PelTec II Lambda / PelTec-Compact / BIO-SC / ZVB II

BEMERKUNGEN:

- die Anzeige bestimmter Parameter im Heizkreis hängt ab von: dem Korrektor (falls im Heizkreis befindet) und vom gewählten Korektortyp

(CX) Circ Y (S/K) (in diesem Beispiel - (C1) Circ 3)

Einschalten und ausschalten des Heizkreises (in diesem Beispiel (C1) von Kreis 3). Mit diesem Parameter kann man gewünschten Heizkreis ein-/ausschalten (die eingestellten Parameter des Kreises bleiben gespeichert).

| | Fabrik | Auswahl |
|-------------|--------|----------|
| (C1) Circ 3 | ON | ON / OFF |

Ventilzeit (S)

Dieser Parameter definiert die Zeit (Sekunden), die das Mischventil benötigt, um vollständig zu öffnen oder zu schließen.

DIESER WERT MUSS DER ZEIT ENTSPRECHEN, DIE DER MOTOR BENÖTIGT, UM DAS VENTIL VOLLSTÄNDIG ZU ÖFFNEN (ABHÄNGIG VON DER TYP DES MOTOR).



| | Fabrik | Auswahl |
|------------|--------|----------|
| Ventilzeit | 120 s | 10-300 s |

Korrektor (S)

Mit diesem Parameter stellen wir ein, ob ein Raumkorrektor (Thermostat) vorhanden ist oder nicht, die Typ des Korrektors und die externe Steuerung (Steuerung).



| | Fabrik | Auswahl |
|-----------|--------|---|
| Korrektor | OFF | OFF / CSK (3 Drähte) / CSK (2 Drähte) / CSK-Touch / Raumthermostat/Reg. Steuerung |

OFF: Der Korrektor dient nicht zur Messung der Raumtemperatur und zur Steuerung des Pumpenbetriebs.

CSK (3 Drähte): Standardanschluss des Raumkorrektor CSK (Centrometal) mit 3 Drähten, der Korrektor misst die Raumtemperatur und die eingestellte Raumtemperatur kann von -5°C bis +4,6°C korrigiert werden und der Heizkreis kann über den Korrektor AUS/EIN geschaltet werden. Der Korrektor wird an die Pins 1, 2 und 3 angeschlossen.

CSK (2 Drähte): Wenn nur 2 Drähte zum Anschluss des Korrektors CSK (Centrometal) vorhanden sind, gibt der Korrektor nur Information über die Raumtemperatur, die eingestellte Raumtemperatur kann über den Korrektor nicht korrigiert werden, den Heizkreis kann nicht über den Korrektor aus-/einschalten. Der Korrektor wird an die Pins 2 und 3 angeschlossen.

CSK-Touch: Der CSK-Touch (Centrometal)-Korrektor kann kabelgebunden (2 Drähte, an digitale Eingänge) oder drahtlos über die CM WiFi-Box angeschlossen werden. Der Korrektor misst die Raumtemperatur, es ist möglich, die eingestellte Raumtemperatur zu korrigieren, den Heizkreis aus-/einzuschalten, die Schaltzeiten des Heizkreises einzustellen, den Kessel ein-/auszuschalten, die Temperaturen des Kessels, des Pufferspeichers und des Warmwasserspeichers einzustellen, der Schaltzeiten des Kessels und des Warmwasserkreises einzustellen, es gibt Meldungen über Fehler und Warnungen am Kessel und an der Heizung, wenn eine Verbindung zum Internet besteht, Anzeige der Wettervorhersage...

Raumthermostat/Reg. Steuerung: Steuerung der Heizkreispumpe durch externe Regelung wie einen spannungsfreien Raumthermostat oder eine Fußbodenheizleiste. Die Raumtemperatur kann nicht auf dem Kesselbildschirm abgelesen werden. Die externe Regelung (Fußbodenheizleiste, Raumthermostat...) wird an Pin 1 und 2 angeschlossen.

Bemerkung:

Die Raumkorrektor CSK und CSK-Touch beeinflussen die eingestellte Heizkurve des Kreises (also die berechnete Vorlauftemperatur) durch Korrektur der Raumtemperatur.

CSK-Touch

Die Nummer des Menüs "Installation" hängt von der gewählten Konfiguration ab und ändert sich (abhängig von der gewählten Konfiguration).

1. Einschalten Sie CSK-Touch im Menü "Zusätzliche Zubehör"
(Installation -> Inbetriebnahme -> Konfiguration -> Zusätzliche Zubehör -> CSK-Touch)
2. Wählen Sie im Menü "Heizkreise" den CSK-Touch-Korrektor aus
(Heizkreise -> (CX) Circ Y -> Korrektor -> CSK-Touch)
3. Wählen Sie die "Adresse digitaler Korrektor" aus
(Adresse digitaler Korrektor)
4. Um CSK-Touch einstellen, drücken Sie "Info". Eine detaillierte Erklärung finden Sie in der "Technische Anleitung CSK-Touch".
(Zusätzliche Zubehör -> CSK-Touch -> Information).

Heizkurve (S/K)

Dieser Parameter bestimmt die Heizkurve.

Die Heizkurve ist einer der Parameter zur Berechnung der Vorlauftemperatur.

| | Fabrik | Auswahl |
|-----------|--------|-----------|
| Heizkurve | 1.0 | 0.1 - 4.0 |

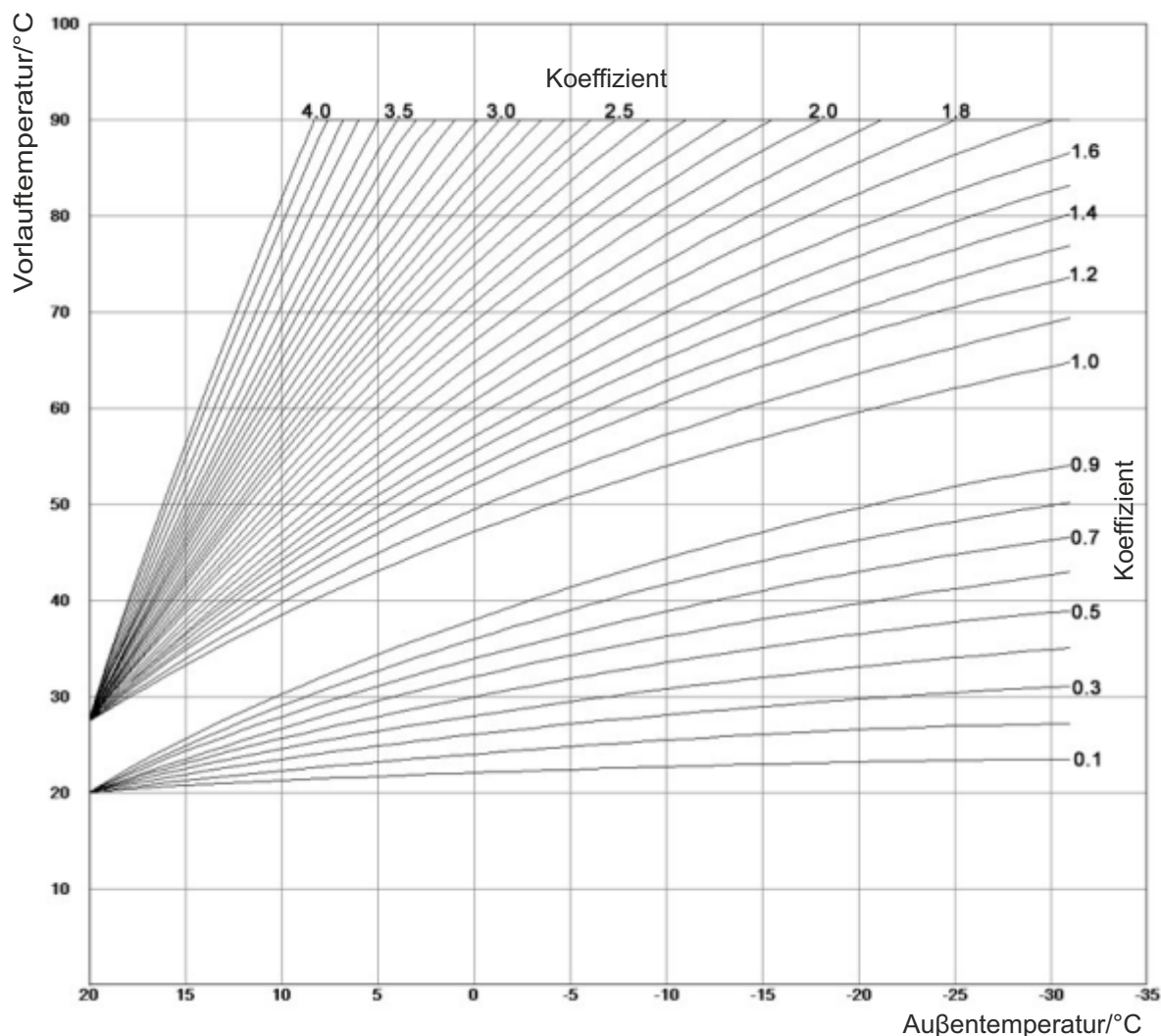


Bild 1: Heizkurve

Korrektur Koeffizient (S)

Raumkorrekturkoeffizient einstellen.

Dieser Parameter bestimmt, wie stark der Raumkorrektor Korrekturkoeffizient bei der Berechnung der Vorlauftemperatur berücksichtigt wird. Je höher dieser Koeffizient ist, desto stärker beeinflusst er die Vorlauftemperatur. Dieser Parameter wird nur verwendet, wenn der Raumkorrektor eingebaut ist.



| | Fabrik | Auswahl |
|-----------------------|--------|-----------|
| Korrektur Koeffizient | 1.0 | 0.1 - 5.0 |

Pumpe OFF (S/K)

In diesem Menü werden die Abschaltparameter der Heizkreispumpe entsprechend der Außentemperatur und Einstellungen in diesem Menü (hat keinen Einfluss auf Warmwasser und Rezirkulation).

Es besteht aus 3 Optionen: Außentemperatur / Außentemperatur Differenz / Zeit.

Pumpe OFF - Außentemperatur (S/K)

Einstellung der Außentemperatur.

Dieser Parameter bestimmt, bei welcher Außentemperatur sich die Heizpumpe ausschaltet.

| | Fabrik | Auswahl |
|-----------------|--------|-----------|
| Außentemperatur | 22 °C | 0 - 40 °C |

Pumpe OFF - Außentemperatur Differenz (S/K)

Einstellung der Differenz.

Dieser Parameter bestimmt, bei welcher Differenz die Heizpumpe neu startet und die Verzögerungszeit zurücksetzt.

| | Fabrik | Auswahl |
|---------------------------|--------|----------|
| Außentemperatur Differenz | 2 °C | 0 - 5 °C |

Pumpe OFF - Zeit (S/K)

Zeiteinstellung.
Dieser Parameter bestimmt die Zeitverzögerung der Pumpenabschaltung, wenn die Pumpenabschalttemperatur erreicht ist.

| | Fabrik | Auswahl |
|------|--------|---------------|
| Zeit | 30 min | 0 - 10080 min |

Raumtemperatur Tag (S/K)

Einstellung der Tages Raumtemperatur. Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Tages Raumtemperatur des Heizkreises.

| | Fabrik | Auswahl |
|---------------|--------|---------------|
| Raumtemp. Tag | 20 °C | 5.0 - 30.0 °C |

Raumtemperatur Nacht (S/K)

Einstellung der Nacht Raumtemperatur. Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Nacht Raumtemperatur des Heizkreises.

| | Fabrik | Auswahl |
|-----------------|--------|---------------|
| Raumtemp. Nacht | 20 °C | 5.0 - 30.0 °C |

Tag/Nacht Temperatur (S/K)

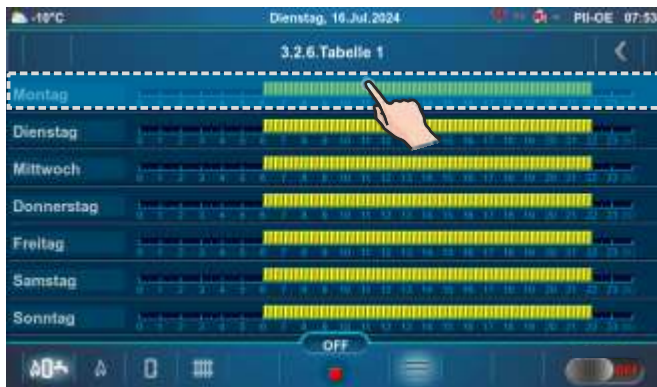
Auswahl des Heizkreisbetriebsmodus.

Dieser Parameter bestimmt die Betriebsart des Heizkreises. Durch Auswahl von tägliche Temperatur läuft der Heizkreis immer wie die Tagestemperatur eingestellt ist. Durch Auswahl von Nachttemperatur arbeitet der Heizkreis immer gemäß der eingestellten Nachttemperatur und durch Auswahl von Tabelle 1/2, wechselt der Heizkreis automatisch den Betrieb zwischen der eingestellten Tag- und Nachttemperatur entsprechend der eingestellten Zeitintervallen in Tabelle 1/2.

| | Fabrik | Auswahl |
|----------------------|-----------------|---|
| Tag/Nacht temperatur | Tagestemperatur | Tagestemperatur/Nachttemperatur/Tabelle 1/Tabelle 2 |

Tabelle 1 / Tabelle 2 (S/K)

Einstellen der Zeitplantabellen mit Änderung des Heizkreismodus zwischen Tag- und Nachttemperatur. Für jeden Tag können 5 Modusänderungen (T1-T5) eingestellt werden. In der Tabelle sind Tagesraumtemperaturen gelb und Nachtraumtemperaturen schwarz markiert. Es ist möglich, einen Zeitplan für einen Tag zu definieren und denselben Zeitplan für alle anderen Tage zu kopieren. Markieren Sie unter "Kopieren nach:" den oder die Tage, für die Sie denselben Zeitplan haben möchten, und bestätigen Sie mit der Taste "BESTÄTIGEN". Es können 2 Tabelle eingestellt werden, von denen nur einer aktiv sein kann.



"BESTÄTIGEN" Taste



Übergangszeit (S)

Dieser Parameter wird nur verwendet, wenn sich im Heizkreis kein Raumkorrektor befindet, da die Regelung keine Informationen über die Raumtemperatur enthält. Das ist die Zeit, für die wir davon ausgehen, dass das System beim Wechsel vom Tagmodus zu Nachtmodus und umgekehrt, die eingestellte Raumtemperatur erreicht, d.h. die Zeit, zu der die Vorlauftemperatur optimal eingestellt wird, um einen schnellen Übergang zu erreichen.



| | Fabrik | Auswahl |
|---------------|----------|---------------|
| Übergangszeit | 3600 sec | 0 - 18000 sec |

Bemerkung:

Wenn der Raumkorrektor "CSK" (optional) an das CM2K-Modul angeschlossen ist, wird der Parameter "Übergangszeit" nicht verwendet, das heißt er ist nicht in Funktion.

dT Pumpe OFF (S)

Raumkorrektordifferenz Einstellung. Dieser Parameter bestimmt, um wie viel °C die gemessene Raumtemperatur höher sein muss als die eingestellte Temperatur, um die Pumpe des Heizkreises auszuschalten (wird nur verwendet, wenn ein Raumkorrektor installiert ist).



| | Fabrik | Auswahl |
|--------------|--------|--------------|
| dT Pumpe OFF | 0.5 °C | 0.0 - 3.0 °C |

dT Pumpe ON (S)

Raumkorrektordifferenz Einstellung. Dieser Parameter bestimmt, um wie viel °C die gemessene Raumtemperatur niedriger sein muss als die eingestellte Temperatur, um die Pumpe des Heizkreises einzuschalten (wird nur verwendet, wenn ein Raumkorrektor installiert ist).



| | Fabrik | Auswahl |
|-------------|--------|--------------|
| dT Pumpe ON | 0.5 °C | 0.0 - 3.0 °C |

Messkorrektur - Korrektor (S/K)

Korrektur der gemessenen Temperatur (im Raum) des CSK Korrektors (möglicher Grund für die Korrektur - der Raumkorrektor CSK ist in einem Teil des Raums platziert, der aus irgendeinem Grund wärmer oder kälter ist als der Rest des Raums).

| | Fabrik | Auswahl |
|---------------------------|--------|---------------|
| Messkorrektur - Korrektor | 0.0 °C | -5.0 / 5.0 °C |

Adresse digitaler Korrektor (S)

Mit diesem Parameter wird die eindeutige Adresse des digitalen Korrektors für den Anschluss an die Regelung ausgewählt.



| | Fabrik | Auswahl |
|-----------------------------|-----------------|---|
| Adresse digitaler Korrektor | Nicht definiert | Nicht definiert, ADR 1, ADR 2, ADR 3, ADR 4, ADR 5, ADR 6, ADR 7, ADR 8 |

Pufferspeicher Minimaltemperatur (S/K)

Möglichkeit, für jeden Heizkreis die gewünschte Mindesttemperatur des Pufferspeichers einzustellen (Deaktivierung der Wassertemperaturkühlung im Pufferspeicher unter die für jeden Heizkreis eingestellte Temperatur). Wenn die Temperatur des oberen Pufferspeichersensors niedriger ist als die für einen einzelnen Heizkreis eingestellte Mindesttemperatur des Pufferspeichers, wird die Heizpumpe des entsprechenden Heizkreises ausgeschaltet.

| | Fabrik | Auswahl |
|----------------------------------|--------|-----------|
| Pufferspeicher Minimaltemperatur | 20 °C | 5 - 75 °C |

WW-Temperatur (S/K)

Temperatur Einstellung des Warmwasserspeichers. Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Temperatur des Warmwasserspeichers.

| | Fabrik | Auswahl |
|---------------|--------|------------|
| WW-Temperatur | 50 °C | 40 - 80 °C |

WW Temperaturdifferenz (S/K)

Einstellen der Differenz im Warmwasserspeicher. Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Warmwasser Temperaturdifferenz.

| | Fabrik | Auswahl |
|------------------------|--------|-----------|
| WW Temperaturdifferenz | 5 °C | 4 - 40 °C |

9.1.1. HEIZKÖRPER / FUSSBODEN

(CX) Circ Y **(S/K)** - Siehe Seite 28
 Ventilzeit **(S)** - Siehe Seite 28
 Korrektor **(S)** - Siehe Seite 28
 Heizkurve **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Korrektur Koeffizient **(S)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF - Außentemperatur **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF - Außentemperatur Differenz **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF - Zeit **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Raumtemperatur Tag **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Raumtemperatur Nacht **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Tag/Nacht Temperatur **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Tabelle 1 / Tabelle 2 **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Übergangszeit **(S)** - Siehe Seite 31
 dT Pumpe OFF **(S)** - Siehe Seite 31
 dT Pumpe ON **(S)** - Siehe Seite 31
 Messkorrektur - Korrektor **(S/K)** - Siehe Seite 31
 Adresse digitaler Korrektor **(S)** - Siehe Seite 31
 Pufferspeicher Minimaltemperatur **(S/K)** - Siehe Seite 31

Maximale Heizkörpertemperatur / Maximale Fussbodenheizungstemperatur **(S)**

Einstellung der max. Temperatur für die Vorlauf.

Dieser Parameter bestimmt die mögliche max. Temperatur der Vorlauf des Heizungsmischkreislaufs.



| | <i>Fabrik</i> | <i>Auswahl</i> |
|--------------------------------------|---------------|----------------|
| Maximale Heizkörpertemperatur | 90 °C | 20 - 90 °C |
| Maximale Fussbodenheizungstemperatur | 40 °C | 20 - 55 °C |

9.1.2. KONSTANTE TEMPERATUR

(CX) Circ Y **(S/K)** - Siehe Seite 28
 Ventilzeit **(S)** - Siehe Seite 28
 Korrektor **(S)** - Siehe Seite 28
 Heizkurve **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Korrektur Koeffizient **(S)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF - Außentemperatur **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF - Außentemperatur Differenz **(S/K)** - Siehe Seite 29
 Pumpe OFF - Zeit **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Raumtemperatur Tag **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Raumtemperatur Nacht **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Tag/Nacht Temperatur **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Tabelle 1 / Tabelle 2 **(S/K)** - Siehe Seite 30
 Übergangszeit **(S)** - Siehe Seite 31
 dT Pumpe OFF **(S)** - Siehe Seite 31
 dT Pumpe ON **(S)** - Siehe Seite 31
 Messkorrektur - Korrektor **(S/K)** - Siehe Seite 31
 Adresse digitaler Korrektor **(S)** - Siehe Seite 31
 Pufferspeicher Minimaltemperatur **(S/K)** - Siehe Seite 31

Tägliche konstante Temperatur **(S/K)**

Einstellung der konstanten Temperatur des Vorlaufs des Kreislaufs für den täglichen Betriebsmodus. Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Vorlauftemperatur für den Tagmodus.

| | <i>Fabrik</i> | <i>Auswahl</i> |
|-------------------------------|---------------|----------------|
| Tägliche konstante Temperatur | 60 °C | 20 - 90 °C |

Nacht konstante Temperatur **(S/K)**

Einstellung der konstanten Temperatur des Vorlaufs des Kreislaufs für den nacht Betriebsmodus. Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Vorlauftemperatur für den Nachtmodus.

| | <i>Fabrik</i> | <i>Auswahl</i> |
|----------------------------|---------------|----------------|
| Nacht konstante Temperatur | 40 °C | 20 - 90 °C |

9.1.3. HZ

- (CX) Circ Y **(S/K)** - Siehe Seite 28
- Korrektor **(S)** - Siehe Seite 28
- Pumpe OFF **(S/K)** - Siehe Seite 29
- Pumpe OFF - Außentemperatur **(S/K)** - Siehe Seite 29
- Pumpe OFF - Außentemperatur Differenz **(S/K)** - Siehe Seite 29
- Pumpe OFF - Zeit **(S/K)** - Siehe Seite 30
- Raumtemperatur Tag **(S)** - Siehe Seite 30
- Raumtemperatur Nacht **(S)** - Siehe Seite 30
- Tag/Nacht Temperatur **(S)** - Siehe Seite 30
- Tabelle 1 / Tabelle 2 **(S)** - Siehe Seite 30
- Messkorrektur - Korrektur **(S/K)** - Siehe Seite 31
- Adresse digitaler Korrektur **(S)** - Siehe Seite 31
- Pufferspeicher Minimaltemperatur **(S/K)** - Siehe Seite 31

9.1.4. WW

- (CX) Circ Y **(S/K)** - Siehe Seite 28
- WW-Temperatur **(S/K)** - Siehe Seite 31
- WW Temperaturdifferenz **(S/K)** - Siehe Seite 31

Warmwasser Schaltzeit (WW) **(S/K)**

Schaltzeiten für Warmwasser einstellen. Dieser Parameter legt fest, ob die Schaltzeiten aus- oder einschalten sind und die aktive Tabelle wird entsprechend ausgewählt zu denen die Schaltzeiten funktionieren.

| | Fabrik | Auswahl |
|----------------------------|--------|-----------------------------|
| Warmwasser Schaltzeit (WW) | OFF | OFF / Tabelle 1 / Tabelle 2 |

Tabelle 1 / Tabelle 2 **(S/K)**

Einstellen der Schaltzeit Tabellen für Warmwasser. Dieser Parameter legt die Tabellen fest, nach denen die Schaltzeiten funktionieren. Es kann nur eine Tabelle aktiv sein.

9.1.5. WW + REZIRKULATION

- (CX) Circ Y **(S/K)** - Siehe Seite 28
- WW-Temperatur **(S/K)** - Siehe Seite 31
- WW Temperaturdifferenz **(S/K)** - Siehe Seite 31

Warmwasser Schaltzeit (WW) **(S/K)**

Schaltzeiten für Warmwasser einstellen. Dieser Parameter legt fest, ob die Schaltzeiten aus- oder einschalten sind und die aktive Tabelle wird entsprechend ausgewählt zu denen die Schaltzeiten funktionieren.

| | Fabrik | Auswahl |
|----------------------------|--------|-----------------|
| Warmwasser Schaltzeit (WW) | OFF | OFF / Tabelle 1 |

Tabelle 1 **(S/K)**

Einstellen der Zeitplattabellen mit Änderung des Heizkreismodus zwischen Tag- und Nachttemperatur. Für jeden Tag können 5 Modusänderungen (T1-T5) eingestellt werden. In der Tabelle sind Tagesraumtemperaturen gelb und Nachtraumtemperaturen schwarz markiert. Es ist möglich, einen Zeitplan für einen Tag zu definieren und denselben Zeitplan für alle anderen Tage zu kopieren. Markieren Sie unter "Kopieren nach:" den oder die Tage, für die Sie denselben Zeitplan haben möchten, und bestätigen Sie mit der Taste "BESTÄTIGEN".

Rezirkulation **(S/K)**

Aktivierung der Rezirkulation: Es ist möglich, die Rezirkulation ein- oder auszuschalten, ohne andere Parameter zu ändern.

| | Fabrik | Auswahl |
|---------------|--------|----------|
| Rezirkulation | ON | ON / OFF |

Rezirkulation-Zeit ON **(S)**

Betriebszeit der Rezirkulationspumpe. Einstellen der Betriebszeit der Rezirkulationspumpe bei aktiver Rezirkulation.



| | Fabrik | Auswahl |
|-----------------------|--------|--------------|
| Rezirkulation-Zeit ON | 5 Min | 0 - 1440 Min |

Rezirkulation-Zeit OFF **(S)**

Betriebsstopp der Rezirkulationspumpe. Einstellen des Betriebsstopp der Rezirkulationspumpe bei aktiver Rezirkulation.



| | Fabrik | Auswahl |
|------------------------|--------|--------------|
| Rezirkulation-Zeit OFF | 5 Min | 0 - 1440 Min |

Rezirkulation Schaltzeit **(S/K)**

Die Möglichkeit, die Schaltzeiten der Rezirkulation ein- und auszuschalten.

| | Fabrik | Auswahl |
|--------------------------|--------|----------|
| Rezirkulation Schaltzeit | OFF | ON / OFF |

Rezirkulationstabelle (S/K)

Arbeits- und Verbotstabelle der Rezirkulation.

Für jeden Wochentag können 5 Zeitintervalle eingestellt werden, in denen die Rezirkulation funktioniert, und 5 Zeitintervalle, in denen sie nicht funktioniert (T1-T5). Zeitintervalle in denen die Rezirkulation funktioniert sind gelb markiert, während die Zeitintervalle, in denen die Rezirkulation nicht funktioniert, schwarz markiert sind. Es ist möglich, einen Zeitplan für einen Tag zu definieren und denselben Zeitplan für alle anderen Tage zu kopieren. Markieren Sie unter "Kopieren nach:" den Tag oder die Tage, für die Sie denselben Zeitplan haben möchten, und bestätigen Sie mit der Taste "BESTÄTIGEN".



"BESTÄTIGEN" Taste

| | | | |
|---|---------------------------------------|---|---|
| <p>(gelb)</p>  | <p>Rezirkulation funktioniert</p> |  | <p>Rezirkulation funktioniert nicht</p> |
|---|---------------------------------------|---|---|

9.2. PelTec / Cm Pelet-set Touch / BioTec-L /BioTec Plus / EKO-CKS P Unit/ EKO-CKS Multi Plus

BEMERKUNGEN:

- bei der Erstanzeige eines bestimmten Kreises (vor dem Einstellen) sind nur bestimmte Parameter vorhanden (X. Kreis / Ventilzeit / Heizungsart / Korrektor). Nach Auswahl der Heizungsart, im Hauptmenü des Heizkreises, werden andere Parameter je nach Art des ausgewählten Kreise angezeigt
- bestimmte Parameter hängen vom Kessel Typ ab, auf dem das CM2K-Modul installiert und die Anzeige daran angepasst ist, dh einige Parameter werden angezeigt oder nicht angezeigt, je nachdem, an welchen Kessel das CM2K-Modul angeschlossen ist.

Heizkreis Nr. **(S)**

Mit diesem Parameter wählen Sie die Anzahl des CM2K Modul dh. Nummer der Heizkreise (1x CM2K = 2 Heizkreise). Durch Auswahl und Bestätigung der CM2K Anzahl, schaltet sich der ausgewählte Parameter ein.



| Werkseinst. | Auswahl | |
|---------------|---------|-----------------------|
| Heizkreis Nr. | AUS | AUS / 1xCM2K...4xCM2K |

X. Kreise **(S/K)** (in diesem Beispiel - 1. Kreise)

Einschalten und Ausschalten bestimmten Heizkreis.

Mit diesem Parameter kann man gewünschten Heizkreis ein-/ausschalten (eingestellte Heizkreis Parameter werden behalten).

| Werkseinst. | Auswahl | |
|-------------|---------|---------|
| 1. Kreise | AUS | AUS/EIN |

Ventilzeit **(S/K)**

Einstellung der Motorantriebsdrehzahl des Mischventils des Heizkreislaufs. Dieser Parameter setzt die Motorantriebsdrehzahl auf 90 ° (offen / geschlossen). Es muss entsprechend an die Geschwindigkeit des eingebauten Motorantriebs angepasst werden.

| Werkseinst. | Auswahl | |
|-------------|---------|----------|
| Ventilzeit | 120 s | 10-300 s |

Heizart **(S)**

Einstellung von Typen der Heizkreise.

Mit diesem Parameter kann der Heizkreistyp ausgewählt werden. Nach Auswahl des Heizkreistyps im Hauptmenü der Heizkreise, werden andere Einstellparameter entsprechend dem Typ der ausgewählten Kreis angezeigt.



| Werkseinst. | Auswahl | |
|-------------|-------------|---|
| Heizart | Deaktiviert | Deaktiviert/Heizkörper/Fussboden/Konst. Temp./WW/*Pool/Rezirkulation/WW+Rezirkulation |

* wird nicht verwendet

Korrektor **(S)**

Mit diesem Parameter stellen wir ein, ob ein Raumkorrektor (Thermostat) vorhanden ist oder nicht, die Art des Korrektors und die externe Steuerung.



| Werkseinst. | Auswahl | |
|-------------|---------|---|
| Korrektor | AUS | AUS / CSK (3 Draht) / CSK (2 Draht) / CSK-Touch / Steuerplatine |

AUS: Der Umwerter dient nicht zur Messung der Raumtemperatur und zur Steuerung des Pumpenbetriebs.

CSK (3 Draht): Standardanschluss des Raumkorrektor CSK (Centrometal) mit 3 Drähten, der Umwerter misst die Raumtemperatur und die eingestellte Raumtemperatur kann von -5°C bis +4,6°C korrigiert werden und der Heizkreis kann über den Umwerter AUS/EIN geschaltet werden. Der Korrektor wird an die Pins 1, 2 und 3 angeschlossen.

CSK (2 Draht): Wenn nur 2 Adern zum Anschluss des Raumkorrektor CSK (Centrometal) vorhanden sind, liefert der Umwerter nur Informationen über die Raumtemperatur, die eingestellte Raumtemperatur kann über den Umwerter nicht korrigiert werden, ebenso kann der Heizkreis über den Umwerter nicht ein-/ausgeschaltet werden. Der Korrektor wird an die Pins 2 und 3 angeschlossen.

CSK-Touch: Der CSK-Touch (Centrometal)-Korrektor kann kabelgebunden (2 Drähte, an digitale Eingänge) oder drahtlos über die CM WiFi-Box angeschlossen werden. Der Umwerter misst die Raumtemperatur, es ist möglich, die eingestellte Raumtemperatur zu korrigieren, den Heizkreis aus-/einzuschalten, die Schaltzeiten des Heizkreises einzustellen, den Kessel ein-/auszuschalten, die Temperaturen des Kessels einzustellen, B. des Speichers und des Warmwasserspeichers, Einstellung der Schaltzeiten des Kessels und des Warmwasserkreises, es gibt Meldungen über Fehler und Warnungen am Kessel und an der Heizung, wenn eine Verbindung zum Internet besteht, Anzeige der Wettervorhersage...

Steuerplatine: Steuerung der Heizkreispumpe durch externe Regelung wie eine Fußbodenheizleiste oder einen spannungsfreien Raumthermostat. Die Raumtemperatur kann nicht auf dem Kesseldisplay abgelesen werden. Die externe Regelung (Fußbodenheizleiste, Raumthermostat...) wird an Pin 1 und 2 angeschlossen.

Anmerkung:

Die Raumkorrektor CSK und CSK-Touch beeinflussen die eingestellte Heizkurve des Kreises (also die berechnete Vorlauftemperatur) durch Korrektur der Raumtemperatur.

9.2.1. HEIZKÖRPER / FUSSBODEN

X. Heizkreis (S/K) - Siehe Seite 35

Ventilzeit (S) - Siehe Seite 35

Heizkreis (S) - Siehe Seite 35

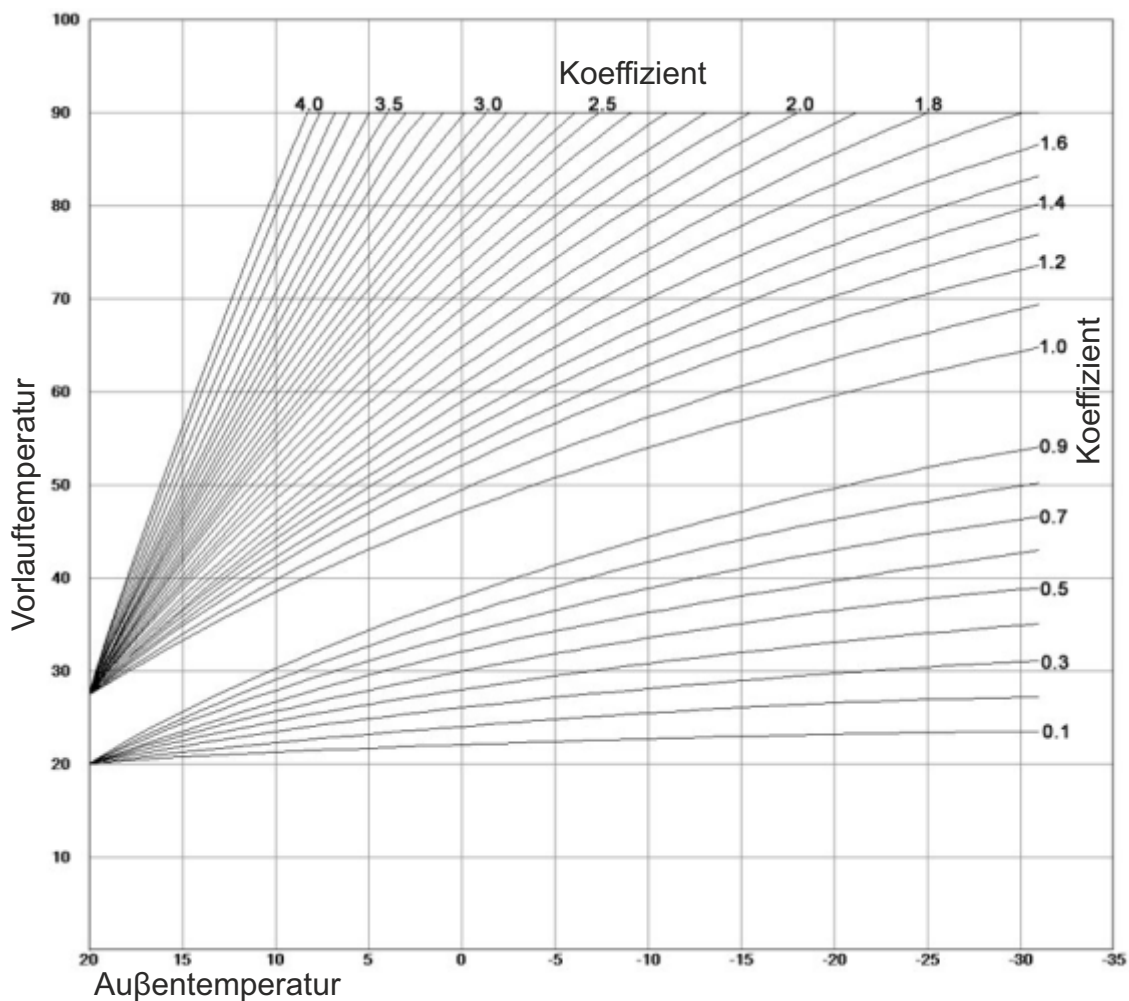
Korrektor (S) - Siehe Seite 35

Heizkurve (S/K)

Dieser Parameter bestimmt die Heizkurve.

Die Heizkurve ist einer der Parameter zur Berechnung der Vorlauftemperatur.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------|-----|---------|
| Heizkurve | 1.0 | 0.1-4.0 |



Tag/Nacht Temp. (S/K)

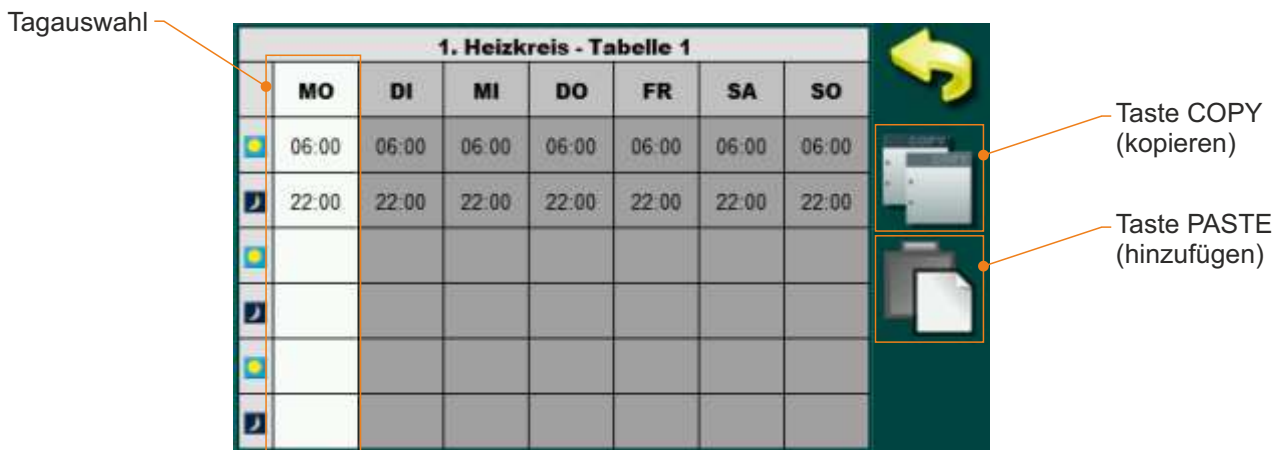
Auswahl des Heizkreisbetriebsmodus.

Dieser Parameter bestimmt die Betriebsart des Heizkreises. Durch Auswahl von tägliche Temperatur läuft der Heizkreis immer wie die Tagestemperatur eingestellt ist., durch Auswahl von Nachttemperatur arbeitet der Heizkreis immer gemäß der eingestellten Nachttemperatur und durch Auswahl von Tabelle 1/2, wechselt der Heizkreis automatisch den Betrieb zwischen der eingestellten Tag- und Nachttemperatur. entsprechend der eingestellten Zeitintervallen in Tabelle 1/2.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-----------------|------------|-----------------|
| Tag/Nacht Temp. | Tagestemp. | Tag/Nacht Temp. |

Tabelle 1 / Tabelle 2 (S/K)

Einstellen der Tabelle mit den Wechselzeiten zwischen Tag- und Nachttemperatur. Für jeden Tag können 3 Regimewechsel eingestellt werden. Es ist möglich, den gesamten Wochentag auszuwählen und dieselben Einstellungen an jedem Wochentag zu kopieren und einzufügen. Nach jeder Einstellungen müssen mit der Bestätigungstaste bestätigt werden, damit die Änderungen gespeichert werden. Es können 2 Tabellen eingestellt werden von denen nur eine aktiv sein kann.



Korrektur Koeffiz. (S/K)

Raumkorrekturkoeffizient einstellen.

Dieser Parameter bestimmt, wie stark der Raumkorrektor Korrekturkoeffizient bei der Berechnung der Vorlauftemperatur berücksichtigt wird. Je höher dieser Koeffizient ist, desto stärker beeinflusst er die Vorlauftemperatur. Dieser Parameter wird nur verwendet, wenn der Raumkorrektor eingebaut ist.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|--------------------|-----|-----------|
| Korrektur Koeffiz. | 1.0 | 0.1 - 5.0 |

Pumpe AUS (S/K)

In diesem Menü werden die Abschaltparameter der Heizkreispumpe entsprechend der Außentemperatur und Einstellungen in diesem Menü (hat keinen Einfluss auf Warmwasser und Rezirkulation).
Es besteht aus 3 Optionen: **Taußen / Außentemp. Differenz / Zeit.**

Taußen (S/K)

Einstellung der Außentemperatur.
Dieser Parameter bestimmt, bei welcher Außentemperatur sich die Heizpumpe ausschaltet.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------|------|----------|
| Taußen | 20°C | 0 - 40°C |

Außentemp. Differenz (S/K)

Differenzierungsanpassung.
Dieser Parameter bestimmt, bei welcher Differenz die Heizpumpe neu startet und die Verzögerungszeit zurücksetzt.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|----------------------|-----|---------|
| Außentemp. Differenz | 2°C | 0 - 5°C |

Zeit (S/K)

Zeiteinstellung.
Dieser Parameter bestimmt die Zeitverzögerung der Pumpenabschaltung, wenn die Pumpenabschalttemperatur erreicht ist.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------|--------|-------------|
| Zeit | 30 min | 0 - 600 min |

Min. Temp. Heizkörper / Fussboden / Konst. Temp. (S)

Einstellung der Mindesttemperatur für die Vorlauftemperatur.
Dieser Parameter bestimmt die mögliche min. Temp. der Vorlauftemperatur des Heizungsmischkreislaufs.



| Werkseinst. | | Auswahl |
|--|------|-----------|
| Min. Temp. Heizkörper / Fussboden / Konst. Temp. | 20°C | 20 - 90°C |

Max. Temp. Heizkörper / Fussboden / Konst. Temp. (S)

Einstellung der Max. Temperatur für die Vorlauftemperatur.
Dieser Parameter bestimmt die mögliche max. Temp der Vorlauftemperatur des Heizungsmischkreislaufs.



| Werkseinst. | | Auswahl |
|--|------|-----------|
| Max. Temp. Heizkörper / Fussboden / Konst. Temp. | 90°C | 20 - 90°C |

Raumtemperatur Tag (S/K)

Einstellung der Tages Raumtemperatur.
Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Tages Raumtemperatur des Heizkreises.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|--------------------|------|---------------|
| Raumtemperatur Tag | 20°C | 5.0. - 30.0°C |

Raumtemperatur Nacht (S/K)

Einstellung der Nacht Raumtemperatur.
Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Nacht Raumtemperatur des Heizkreises.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|----------------------|------|---------------|
| Raumtemperatur Nacht | 20°C | 5.0. - 30.0°C |

dT Pumpe Ausschalt. (S)

Raumkorrektordifferenz Einstellung.
Dieser Parameter bestimmt, um wie viel °C die gemessene Raumtemperatur höher sein muss als die eingestellte Temperatur, um die Pumpe des Heizkreises auszuschalten. (wird nur verwendet, wenn ein Raumkorrektor installiert ist).



| Werkseinst. | | Auswahl |
|---------------------|-------|--------------|
| dT Pumpe Ausschalt. | 0.5°C | 0.0. - 3.0°C |

dT Pumpe Einschalt. (S)

Raumkorrektordifferenz Einstellung.
Dieser Parameter bestimmt, um wie viel °C die gemessene Raumtemperatur niedriger sein muss als die eingestellte Temperatur, um die Pumpe des Heizkreises einzuschalten. (wird nur verwendet, wenn ein Raumkorrektor installiert ist).



| Werkseinst. | | Auswahl |
|---------------------|-------|--------------|
| dT Pumpe Einschalt. | 0.5°C | 0.0. - 3.0°C |

Übergangszeit (S/K)

Dieser Parameter wird nur verwendet, wenn sich im Heizkreis kein Raumkorrektor befindet, da die Steuerung keine Rauminformationen enthält. Das ist die Zeit, für die wir davon ausgehen, dass das System beim Wechsel vom Tagmodus zu Nachtmodus und umgekehrt, die eingestellte Raumtemperatur erreicht, dh die Zeit, zu der die Vorlauftemperatur optimal eingestellt wird, um einen schnellen Übergang zu erreichen.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|---------------|----------|---------------|
| Übergangszeit | 3600 sek | 0 - 18000 sek |

Bemerkung:

Wenn der Raumkorrektor "CSK" (optional) an das CM2K-Modul angeschlossen ist, wird der Parameter "Übergangszeit" nicht verwendet, das heißt er ist nicht in Funktion.

9.2.2. KONSTANTE TEMPERATUR

- X. Kreis (S/K) - Siehe Seite 35
- Ventilzeit (S) - Siehe Seite 35
- Heizart (S) - Siehe Seite 35
- Korrektor (S) - Siehe Seite 35
- Pumpe AUS (S/K) - Siehe Seite 38
- Raumtemperatur Tag (S/K) - Siehe Seite 38
- Raumtemperatur Nacht (S/K) - Siehe Seite 38
- Tag/Nacht Temp. (S/K) - Siehe Seite 36
- Tabelle 1 (S/K) - Siehe Seite 37
- dT Pumpe Ausschalt. (S) - Siehe Seite 38
- dT Pumpe Einschalt. (S) - Siehe Seite 38
- Übergangszeit (S/K) - Siehe Seite 39

Tägliche konst. Temp (S/K)

Einstellen der täglichen Vorlauftemperatur.
Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Vorlauftemperatur für den Tagmodus.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|----------------------|------|-----------|
| Tägliche konst. Temp | 60°C | 20 - 90°C |

Nacht konst. Temp (S/K)

Einstellen der Nacht Vorlauftemperatur.
Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Vorlauftemperatur für den Nachtmodus.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------------|------|-----------|
| Nacht konst. Temp | 60°C | 20 - 90°C |

9.2.3. WW

- X. Kreis (S/K) - Siehe Seite 35
- Heizart (S) - Siehe Seite 35

Warmwasser-Temp. (S/K)

Temperatur Einstellung des Warmwasser Speicher.
Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Temperatur des Warmwasser Speicher

| Werkseinst. | | Auswahl |
|------------------|------|-----------|
| Warmwasser-Temp. | 50°C | 40 - 80°C |

Warmw.-Temp. Dif. (S/K)

Einstellen der Differenz im Warmwasser Speicher.
Dieser Parameter bestimmt die gewünschte Differenz im Warmwasser Speicher.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------------|-----|----------|
| Warmw.-Temp. Dif. | 5°C | 4 - 40°C |

WW Zeitplan (S/K)

Schaltzeiten für Warmwasser einstellen. Dieser Parameter legt fest, ob die Schaltzeiten aus- oder einschalten sind und die aktive Tabelle wird entsprechend ausgewählt zu denen die Schaltzeiten funktionieren.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------|-----|-----------------------------|
| WW Zeitplan | AUS | AUS / Tabelle 1 / Tabelle 2 |


Tabelle 1 / Tabelle 2 (S/K)

Einstellen der Schaltzeitabellen für Brauchwarmwasser.
Dieser Parameter legt die Tabellen fest, nach denen die Schaltzeiten funktionieren. Es kann nur eine Tabelle aktiv sein.

9.2.4. REZIRKULATION

- X. Kreis (S/K) - Siehe Seite 35
- Heizart (S) - Siehe Seite 35

WW-Kreis (S)

Auswahl des Warmwasserkreises, in dem die Rezirkulation installiert ist. 
Es muss der Warmwasserkreis ausgewählt werden, für den die Rezirkulation aktiviert werden soll. Die Wahl des Heizkreises hängt davon ab, wie der Warmwasser Speicher betrieben wird (Warmwasserspeicher oder einer der Heizkreise des CM2K-Moduls).

Sensor installiert (S) 
WIRD NICHT BENUTZT

Rezirk. BetriebsZeit (S/K)
Betriebszeit der Rezirkulationspumpe.
Einstellen der Betriebszeit der Rezirkulationspumpe bei aktiver Rezirkulation.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|----------------------|-------|--------------|
| Rezirk. BetriebsZeit | 5 min | 0 - 1440 min |

Rezirk. StandZeit (S/K)
Betriebsstopp der Rezirkulationspumpe.
Einstellen des Betriebsstopp der Rezirkulationspumpe bei aktiver Rezirkulation.

| Werkseinst. | | Auswahl |
|-------------------|-------|--------------|
| Rezirk. StandZeit | 5 min | 0 - 1440 min |

Rezirk. Tabelle (S/K)
Arbeits- und Verbotstabelle der Rezirkulation.



Wochentag
Taste zur Auswahl des ganzen Tages

Betrieb aktiviert

Betrieb deaktiviert

Nummer Heizkreise

Taste zurück

Taste für Zeiteinstellung

| 1. Heizkreis - Rezirk. Tabelle | | | | | | | |
|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | MO | DI | MI | DO | FR | SA | SO |
| | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 |
| | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |



ganzen Tag ausgewählt

Taste COPY (kopieren)

Taste PASTE (hinzufügen)

| 1. Heizkreis - Rezirk. Tabelle | | | | | | | |
|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | MO | DI | MI | DO | FR | SA | SO |
| | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 |
| | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |



Taste Bestätigen

| 1. Heizkreis - Rezirk. Tabelle | | | | | | | |
|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | MO | DI | MI | DO | FR | SA | SO |
| | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 | 06:00 |
| | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 | 22:00 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

9.2.5. WW + REZIRK

X. Kreis (S/K) - Siehe Seite 35

Heizart (S) - Siehe Seite 35

Warmwasser-Temp. (S/K) - Siehe Seite 39

Warmw.-Temp. Dif. (S/K) - Siehe Seite 39

Rezirk. Betriebszeit (S/K) - Siehe Seite 40

Rezirk. Standzeit (S/K) - Siehe Seite 40

WW Zeitplan (S/K) - Siehe Seite 39

Tabelle 1 (S/K) - Siehe Seite 37

Rezirk. Tabelle (S/K) - Siehe Seite 40

Centrometal

HEIZUNG TECHNIK



Die Firma Centrometal d.o.o. übernimmt keine Verantwortung für mögliche Unrichtigkeiten in dieser Broschüre entstanden durch Druckfehler oder Abschreibung, alle Bilder und Schemen sind allgemein und deswegen ist es notwendig, dieselben einzeln der tatsächlichen Lage auf dem jeweiligen Standort anzupassen, auf jeden Fall behält sich die Firma das Recht vor, für eigene Produkte all die Veränderungen einzutragen, welche sie für notwendig erachtet.

Centrometal d.o.o. Glavna 12, 40306 Macinec, Kroatien

Zentrale tel: +385 40 372 600, fax: +385 40 372 611
Service tel: +385 40 372 622, fax: +385 40 372 621

www.centrometal.hr
e-mail: servis@centrometal.hr